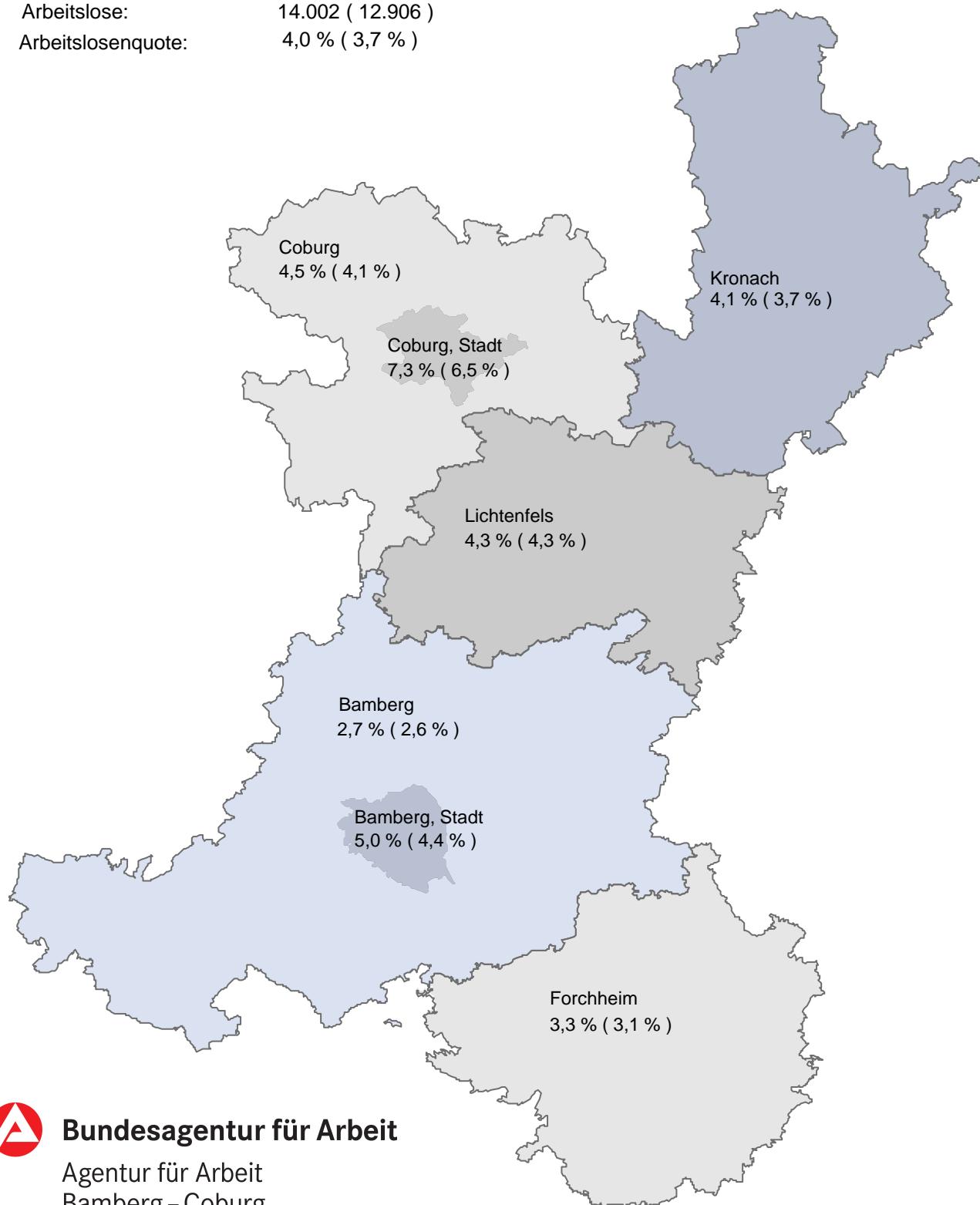


Arbeitsmarktbericht

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
April 2025

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Arbeitslose: 14.002 (12.906)
Arbeitslosenquote: 4,0 % (3,7 %)



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Pressemitteilung

Nr. 31/2025 – 30. April 2025

Der Arbeitsmarkt im April 2025

Frühjahrsaufschwung legt noch etwas an Dynamik zu

Die im März in Schwung gekommene Frühjahrsbelebung setzte sich auch im April fort. In den vergangenen vier Wochen ging die Arbeitslosigkeit um weitere 524 (-3,6 Prozent) auf 14 002 Personen zurück. Die Arbeitslosigkeit nahm noch dynamischer ab als im März. Im Vergleich zu wirtschaftlich prosperierenden Jahren fiel der Rückgang jedoch ungefähr halb so kräftig aus.

Seit dem letzten Jahr ist die Zahl der Arbeitslosen um 1 096 Personen (+8,5 Prozent) gestiegen. Das liegt neben den Auswirkungen der anhaltenden konjunkturellen Schwäche phase an der weiterhin großen Zahl von Geflüchteten in der Region, die zum überwiegenden Teil Bürgergeld von den Jobcentern beziehen. Ende April waren im Agenturbezirk 999 Ukrainer und weitere 971 Flüchtlinge anderer Herkunftsländer (davon 586 Syrer, 122 Afghanen, 41 Iraker und 27 Iraner) arbeitslos gemeldet.

Der Arbeitsmarkt ist weiterhin viel in Bewegung. Die Jobperspektiven sind daher insbesondere für Fachkräfte gut. In den vergangenen vier Wochen fanden 1 564 arbeitslose Frauen und Männer eine neue Beschäftigung. Das waren lediglich 5,2 Prozent weniger (-86) als 2024. Es wurden 1 365 Menschen entlassen, 0,6 Prozent (-8) weniger als im Vorjahr. Die Arbeitsaufnahmen überstiegen die Zahl der Freisetzungen um 199. Die Arbeitslosenquote nahm im April um 0,1 Prozentpunkte auf 4,0 Prozent ab. Ihr Vorjahresniveau lag bei 3,7 Prozent.

Arbeitsmarktentwicklung

Geschäftiges Treiben – Ruhe vor oder nach dem Sturm?

Einschätzung von Stefan Trebes, dem Leiter der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg, zur aktuellen Situation am Arbeitsmarkt: „Der April bescherte der gesamten Region trotz der konjunkturellen Schwäche phase eine für mich überraschend dynamische Frühjahrsbelebung. Bereits vor Ostern hatten so gut wie alle Betriebe wieder ihre Mannschaft an Bord.“

Insbesondere Männer, die das Gros der Beschäftigten im Baugewerbe sowie im Garten- und Landschaftsbau ausmachen, profitierten von den Wiedereinstellungen. Mehr als drei Viertel (76,3 Prozent) des Rückgangs der Arbeitslosigkeit entfiel daher in den vergangenen Wochen auf sie. Ihre Zahl verringerte sich um 400 oder 4,8 Prozent. Aber auch der Tourismus und die Gastronomie suchen wieder für die Saison Personal. So reduzierte sich die Arbeitslosigkeit der Frauen, die dort überwiegend beschäftigt sind, um 124 bzw. 2,0 Prozent.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Zu Jahresbeginn beschäftigten uns zunehmend die Hiobsbotschaften von anstehenden größeren Entlassungen, überwiegend aus der Industrie, die dann nach und nach abflauten. Anfang April kam die erste Meldung von höheren Zöllen. Im Affekt stornierten Arbeitgeber ihre bei uns gemeldeten Stellen. Mittlerweile haben sie jedoch gelernt, mit der neuen volatilen Politik gelassener umzugehen und melden uns ihre Stellen wieder zurück. Der Stellenbestand ist von Rekordwerten der vergangenen Jahre jenseits der 10 000 Marke jedoch weit entfernt. Der Arbeitsmarkt wird weiterhin von der Konjunkturflaute sowie den Transformationsprozessen beeinträchtigt. Unsere Firmenbetreuer des Arbeitgeberservice beobachten derzeit den Trend, dass sich Betriebe auf der einen Seite für die Zukunft zu wappnen, indem sie auf Ausbildung setzen. Auf der anderen Seite zeigen sie sich abwartend, Neueinstellungen werden befristet bzw. verschoben, da in den kommenden Wochen viele neue politische Entscheidungen erwartet werden.“

Kurzarbeit – sichert Jobs für den Aufschwung

Im Dezember 2024 (Hochrechnung aktuellster Wert) bezogen im Agenturbezirk insgesamt 106 Betriebe für 1 771 Arbeitnehmer konjunkturelles Kurzarbeitergeld. Lediglich 0,7 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren in Kurzarbeit. Stefan Trebes zur Situation: „Die Kurzarbeiter sind im Vergleich zum letzten Jahr um 272 Personen weniger geworden. Jedoch hat die Zahl der Betriebe, die Kurzarbeit zur Fachkräftesicherung nutzen, um 32 zugelegt. Die Firmen sichern aktuell ihre Fachkräfte mit Blick auf eine mittelfristige Besserung der konjunkturellen Lage. Das würden sie nicht machen, wenn Sie keine Zuversicht hätten, da Kurzarbeit eine temporäre Lösung zur Überbrückung ist.“

Frühjahrsaufschwung - Beschäftigungsanstieg in allen Regionen

Der Arbeitsmarkt der Agentur Bamberg-Coburg umfasst folgende sieben Gebietskörperschaften: Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Coburg sowie die Landkreise Forchheim, Kronach und Lichtenfels.

Nachdem die Frühjahrsbelebung am Arbeitsmarkt im März dynamisch durchstarnte, setzte sich der Rückgang der Arbeitslosigkeit im April in allen Regionen des Bezirks fort. Aufgrund ihrer Wirtschaftsstruktur profitieren die Landkreise erfahrungsgemäß dynamischer von der Frühjahrsbelebung als die kreisfreien Städte. Die Landkreise Kronach (-6,9 Prozent), Forchheim (-4,6 Prozent), das Bamberger Land (-4,5 Prozent), Coburg (-3,2 Prozent) sowie Lichtenfels (-2,4 Prozent) verbuchten daher die größte Abnahme der Arbeitslosigkeit. Aber auch in der Stadt Coburg reduzierte sich die Arbeitslosigkeit seit März um 2,2 Prozent und in der Stadt Bamberg um 1,5 Prozent.

In den Landkreisen Lichtenfels (+0,4 Prozent), Bamberg (+4,3 Prozent) und Forchheim (+6,1 Prozent) liegt die Arbeitslosigkeit prozentual nur im einstelligen Bereich über dem Vorjahreswert. In den Landkreisen Coburg (+10,4 Prozent) und Kronach (+11,4 Prozent) sowie den kreisfreien Städten Coburg (+14,0 Prozent) und Bamberg (+14,9 Prozent) fällt die Zunahme prozentual zweistellig aus.

Die niedrigste Arbeitslosenquote und weiterhin Vollbeschäftigung gibt es im Landkreis Bamberg (2,7 Prozent). Am höchsten ist sie in der Stadt Coburg mit 7,3 Prozent.

Stellenmarkt – Bedarf an Helfern halbiert, Fachkräfte haben Vorfahrt

Im April bekam der Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg von den Firmen 1 204 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote gemeldet. Das waren 11,1 Prozent bzw. 151 weniger als im letzten Jahr.

Der Stellenbestand hat im Vergleich zu 2024 mit 6 574 Beschäftigungsangeboten um 29,3 Prozent (-2 727 Stellen) abgenommen. Das ist der niedrigste Stand in einem April seit Ausbruch der Corona Pandemie vor fünf Jahren. Insbesondere das Angebot an Helferstellen ist stark gesunken. Mit 1 269 Jobangeboten hat sich ihr Bestand seit dem letzten Jahr (-48,5 Prozent, -1 194) fast halbiert. Weniger als jede fünfte Stelle (19,3 Prozent) ist derzeit für Hilfskräfte bestimmt. Für Fachkräfte (-24,7 Prozent, -1 269 auf aktuell 3 866 Stellen) sowie Spezialisten und Experten (-15,5 Prozent, -264 auf aktuell 1 439 Stellen) fiel der Rückgang des Personalbedarfs wesentlich geringer aus.

Rein statistisch kommen auf 100 gemeldete sozialversicherungspflichtige Stellen momentan 213 potentielle arbeitslose Bewerber.

Die Betriebe meldeten dem Arbeitgeberservice im März ihre Arbeitsplatzangebote aus allen Branchen. Der Stellenbestand nimmt seit mittlerweile zwei Jahren peu à peu ab, bietet jedoch weiterhin einen heterogenen Mix an Beschäftigungsperspektiven. Das Gros davon entfällt auf die folgenden Berufssegmente: 1 089 Fertigungstechnik, 892 Verkehr und Logistik, 808 Gesundheitsberufe, 759 Fertigungsberufe, 681 Bau- und Ausbauhandwerk, 526 Handel, 379 Lebensmittel- und Gastgewerbe, 340 unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe sowie 328 soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe.

In allen Berufssegmenten ist die gemeldete Arbeitskräftenachfrage im Vergleich zum Vorjahresmonat gesunken, zum Großteil liegen die Werte prozentual im zweistelligen Bereich.

Weniger gemeldete Beschäftigungsangebote im dreistelligen Bereich zählen die Fertigungsberufe (-749, -49,7 Prozent), Verkehr und Logistik (-582, -39,5 Prozent), Fertigungstechnik (-388, -26,3 Prozent), Handel (-200, -27,5 Prozent), das Lebensmittel- und Gastgewerbe (-199, -34,4 Prozent), Berufe der Unternehmensführung und -organisation (-146, -34,8 Prozent) sowie soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe (-132, -28,7 Prozent). Der Personalbedarf der Zeitarbeit hat sich seit dem Vorjahr aufgrund der Flaute mit einem Minus von 1 755 Jobangeboten (-55,8 Prozent) auf 1 390 mehr als halbiert. Sie reagiert auf konjunkturelle Entwicklungen erfahrungsgemäß am volatilsten.

Jobcenter – Frühjahrsbelebung bietet Jobchancen

Ende April waren 6 500 Personen bei den Jobcentern des Agenturbezirks arbeitslos gemeldet. In den letzten vier Wochen hat ihre Zahl um 157 Personen (-2,4 Prozent) abgenommen. Der Rechtskreis des SGB II ist vom jahreszeitlichen Auf und Ab am Arbeitsmarkt nicht so ausgeprägt betroffen wie der des SGB III.

Der Rückgang der Arbeitslosigkeit entfiel daher im April zu 70,0 Prozent auf den Versichertenbereich des SGB III. Die Zahl der arbeitslosen Bürgergeldbezieher liegt um 447 Personen bzw. plus 7,4 Prozent über dem Vorjahresniveau. Ursache dafür ist weiterhin die große Zahl an Flüchtlingen, die von den Jobcentern betreut werden. Insgesamt sind es 1 848.

Im SGB III ist die Arbeitslosigkeit mit 7 502 Menschen um 9,5 Prozent (+649 Personen) größer als vor einem Jahr.

Arbeitsmarktentwicklung in den Regionen

Stadt Coburg

In Coburg setzte sich die Frühjahrsbelebung im April fort. Die Arbeitslosigkeit nahm um weitere 39 (-2,2 Prozent) Menschen auf 1 705 ab. Seit dem letzten Jahr ist sie um 14,0 Prozent (+210 Personen) gestiegen. Es verloren 30 Prozent mehr Personen ihre Beschäftigung als im Vorjahr. Derweil fanden so viele einen neuen Job wie damals. Die Arbeitslosenquote reduzierte sich im April um 0,2 Prozentpunkte auf 7,3 Prozent (Vorjahreswert 6,5 Prozent).

In den letzten vier Wochen meldeten die Betriebe aus der Stadt Coburg 164 sozialversicherungspflichtige Stellen dem Arbeitgeberservice, 17,6 Prozent (-35) weniger als im Vorjahr. Im Bestand sind aktuell 909 Jobangebote, 36,1 Prozent (-513) weniger als im April 2024.

Landkreis Coburg

Im Landkreis Coburg nahm die Arbeitslosigkeit im April um 74 Personen (-3,2 Prozent) auf 2 241 ab. Die Zahl der Arbeitslosen liegt aktuell um 10,4 Prozent (+211 Personen) über dem Vorjahreswert. Es fanden 3,1 Prozent mehr Menschen einen neuen Arbeitsplatz als 2024, indessen wurden 24,2 Prozent weniger entlassen. Die Arbeitslosenquote verringerte sich seit März um 0,2 Prozentpunkte auf 4,5 Prozent. Vor einem Jahr betrug sie 4,1 Prozent.

Der Arbeitgeberservice bekam im April 142 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote aus dem Landkreis gemeldet. Das waren 2,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Im Bestand gibt es aktuell 913 Beschäftigungsangebote, 33,1 Prozent (452) weniger als vor zwölf Monaten.

Landkreis Kronach

Der April brachte dem Landkreis Kronach einen saisonal dynamischen Beschäftigungsanstieg in den Außenberufen. Die Arbeitslosigkeit verringerte sich um 115 Personen oder 6,9 Prozent auf 1 541 Personen. Im Frankenwald ist das saisonale Auf und Ab am Arbeitsmarkt von je her sehr ausgeprägt. Kronach verbucht agenturbereitschaftsweit den kräftigsten Rückgang. Seit dem Vorjahr hat die Arbeitslosigkeit um 158 Frauen und Männer bzw. 11,4 Prozent zugenommen. Es wurden 17,2 Prozent weniger Menschen entlassen als in 2024. Zeitgleich fanden 2,4 Prozent weniger einen neuen Job. Die Arbeitslosenquote nahm seit März um 0,3 Prozentpunkte auf 4,1 Prozent ab. Ihr Vorjahresniveau lag bei 3,7 Prozent.

Die Betriebe meldeten dem Arbeitgeberservice im April 99 versicherungspflichtige Beschäftigungsangebote, 42,1 Prozent (72) weniger als letztes Jahr. Im Bestand gibt es aktuell 621 Jobchancen, 33,2 Prozent (-309) weniger als in 2024.

Landkreis Lichtenfels

Im Landkreis Lichtenfels setzte sich die Frühjahrsbelebung am Arbeitsmarkt im April stabil fort. Die Zahl der Arbeitslosen sank um 42 Personen (-2,4 Prozent) auf 1 685. Ende des Monats waren lediglich 0,4 Prozent mehr (+6) arbeitslos gemeldet als in 2024. Lichtenfels ist agenturbezirksweit die einzige Region, in der der Anstieg der Arbeitslosigkeit zum Erliegen gekommen ist. Die Zahl der arbeitslosen Ausländer ging entgegen dem bundesweiten Trend seit dem Vorjahr sogar um 15,2 Prozent bzw. 74 Personen auf 413 zurück. 24,5 Prozent der Arbeitslosen haben einen ausländischen Pass. Das Jobcenter verzeichnete als einziges im Bezirk einen Rückgang, mit 705 Arbeitslosen sind es 13,2 Prozent (-107) weniger Bürgergeldempfänger als 2024. Im vergangenen Monat wurden 9,2 Prozent mehr Menschen freigesetzt als im Vorjahr. Derweil konnten 2,7 Prozent weniger Personen ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Die Arbeitslosenquote reduzierte sich im April um 0,1 Prozentpunkte auf 4,3 Prozent. Sie liegt exakt auf dem Vorjahresniveau.

Dem Arbeitgeberservice wurden aus dem Landkreis Lichtenfels im April 126 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote gemeldet. Das sind 32,3 Prozent (-60) weniger als im Vorjahr. Im Stellenpool gibt es aktuell 874 Beschäftigungsperspektiven, 13,8 Prozent (-140) weniger als 2024. Die Industrie (-77 Stellen) sowie Verkehr und Logistik (-64 Stellen) verzeichnen den größten Rückgang des Personalbedarfs. Bei den Gesundheitsberufen (+58 Stellen) und sozialen und kulturellen Dienstleistungsberufen (+34 Stellen) hingegen hat er jeweils um über 50 Prozent zugenommen.

Bamberg Stadt

In der kreisfreien Stadt Bamberg wirken sich die saisonalen Einflüsse auf den Arbeitsmarkt weniger aus als in den Landkreisen. Das ist für Städte normal. Die Arbeitslosigkeit verringerte sich in den letzten vier Wochen um 1,5 Prozent (-33 Personen) auf 2 200 Menschen. Seit dem Vorjahr ist sie um 14,9 Prozent (+285) gestiegen. Im April wurden 8,1 Prozent weniger Menschen entlassen als in 2024. Gleichzeitig fanden 13,0 Prozent weniger eine neue Beschäftigung. Die Arbeitslosenquote beträgt 5,0 Prozent (März 5,1 Prozent). Ihr Vorjahresniveau lag bei 4,4 Prozent.

Die Arbeitgeber aus der Stadt Bamberg meldeten im April 249 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote dem Arbeitgeberservice. Das waren so viele wie im letzten Jahr. Im Stellenpool befinden sich aktuell 1 089 Vakanzen, 37,3 Prozent (-649) weniger als vor zwölf Monaten.

Landkreis Bamberg

Im Landkreis sorgt die Frühjahrsbelebung jährlich für einen regen Beschäftigungsanstieg. Die Arbeitslosigkeit nahm deshalb im April um 114 Personen (-4,5 Prozent) ab. Das Bamberger Land verzeichnete Bezirksweit den zweitkräftigsten Rückgang im vergangenen Monat. Ende April waren 2 397 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, 98 Personen bzw. 4,3 Prozent mehr als in 2024. Es verloren im vergangenen Monat 16,6 Prozent mehr Menschen ihren Job als im Vorjahr, während 7,1 Prozent weniger eine neue Beschäftigung fanden. Die Arbeitslosenquote zählt 2,7 Prozent (März 2,8 und Vorjahr 2,6 Prozent). Das ist Vollbeschäftigung und Agenturbezirksweit die niedrigste Quote.

Im April meldeten die Betriebe aus dem Landkreis 194 sozialversicherungspflichtige Jobangebote dem Arbeitgeberservice, 6,3 Prozent (-13) weniger als im letzten Jahr. Im Pool gibt es aktuell 1 253 Beschäftigungsperspektiven, 24,7 Prozent (-412) weniger als vor zwölf Monaten.

Landkreis Forchheim

Im Landkreis Forchheim setzte sich die Frühjahrsbelebung im April weiter dynamisch fort. Die Zahl der Arbeitslosen reduzierte sich daher um 107 Personen (-4,6 Prozent) auf 2 233. Sie hat seit dem letzten Jahr um 128 Menschen bzw. 6,1 Prozent zugenommen. Im vergangenen Monat wurden 4,2 Prozent mehr Personen freigesetzt als in 2024, während 10,0 Prozent weniger eine neue Beschäftigung fanden. Die Arbeitslosenquote sank seit März um 0,2 Prozentpunkte auf 3,3 Prozent. Ihr Vorjahreswert betrug 3,1 Prozent.

Im April meldeten die Betriebe dem Arbeitgeberservice 230 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote, 13,3 Prozent (+27) mehr als 2024. Der gestiegene Personalbedarf entfällt komplett auf den Bereich der Zeitarbeit. Im Stellenpool gibt es derzeit 915 Jobchancen, 21,6 Prozent (252) weniger als vor einem Jahr.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.610	24.013	24.215	-403	-1,7	1.092	4,8	4,4	2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	14.002	14.526	14.925	-524	-3,6	1.096	8,5	9,9	8,3
57,0% Männer	7.976	8.376	8.719	-400	-4,8	730	10,1	11,1	10,0
43,0% Frauen	6.026	6.150	6.206	-124	-2,0	366	6,5	8,4	6,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.329	1.392	1.414	-63	-4,5	141	11,9	12,3	8,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	275	281	285	-6	-2,1	35	14,6	17,1	6,3
40,5% 50 Jahre und älter	5.664	5.872	6.020	-208	-3,5	154	2,8	3,7	2,7
31,8% dar. 55 Jahre und älter	4.457	4.606	4.689	-149	-3,2	123	2,8	3,8	3,2
25,9% Langzeitarbeitslose	3.633	3.657	3.601	-24	-0,7	393	12,1	14,6	13,7
11,7% Schwerbehinderte Menschen	1.635	1.627	1.598	8	0,5	62	3,9	5,4	2,6
26,8% Ausländer	3.759	3.936	4.116	-177	-4,5	244	6,9	11,6	13,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.410	3.670	3.598	-260	-7,1	-186	-5,2	9,4	9,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.365	1.367	1.357	-2	-0,1	-8	-0,6	9,3	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	885	935	963	-50	-5,3	-78	-8,1	10,0	17,6
seit Jahresbeginn	14.889	11.479	7.809	x	x	473	3,3	6,1	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.919	4.062	3.700	-143	-3,5	20	0,5	4,5	7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.564	1.589	1.172	-25	-1,6	-86	-5,2	8,2	16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	784	898	829	-114	-12,7	-86	-9,9	-5,0	4,3
seit Jahresbeginn	14.380	10.461	6.399	x	x	404	2,9	3,8	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,3	x	x	x	3,7	3,8	4,0
dar. Männer	4,3	4,5	4,7	x	x	x	3,9	4,1	4,3
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,9	3,9	x	x	x	3,2	3,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,4
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,6	x	x	x	4,2	4,3	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,2	5,3	x	x	x	5,0	5,2	5,3
Ausländer	11,9	12,4	13,0	x	x	x	12,0	12,1	12,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,6	4,7	x	x	x	4,1	4,2	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.747	15.268	15.677	-521	-3,4	516	3,6	4,7	4,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.500	18.106	18.516	-606	-3,3	332	1,9	2,4	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.638	18.257	18.671	-619	-3,4	302	1,7	2,2	2,4
Unterbeschäftigtequote	5,0	5,2	5,3	x	x	x	4,9	5,1	5,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.908	7.269	7.732	-361	-5,0	526	8,2	5,2	5,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.206	14.254	14.231	-48	-0,3	14	0,1	0,6	0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.652	4.648	4.653	5	0,1	-191	-3,9	-4,6	-5,3
Bedarfsgemeinschaften	11.031	11.092	11.118	-62	-0,6	31	0,3	1,1	1,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.221	1.421	1.326	-200	-14,1	-158	-11,5	-25,0	-34,1
Zugang seit Jahresbeginn	4.849	3.628	2.207	x	x	-1.557	-24,3	-27,8	-29,6
Bestand	6.641	6.970	6.937	-329	-4,7	-2.755	-29,3	-26,9	-25,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.390	12.641	12.822	-251	-2,0	1.169	10,4	6,9	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.502	7.869	8.254	-367	-4,7	649	9,5	7,7	6,3
58,2% Männer	4.364	4.684	5.019	-320	-6,8	440	11,2	9,1	7,8
41,8% Frauen	3.138	3.185	3.235	-47	-1,5	209	7,1	5,8	4,2
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	743	790	835	-47	-5,9	94	14,5	8,8	7,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	120	134	154	-14	-10,4	21	21,2	21,8	29,4
46,8% 50 Jahre und älter	3.514	3.666	3.846	-152	-4,1	57	1,6	0,9	1,2
39,3% dar. 55 Jahre und älter	2.947	3.054	3.156	-107	-3,5	61	2,1	1,0	1,2
13,1% Langzeitarbeitslose	981	988	980	-7	-0,7	17	1,8	4,9	4,6
13,2% Schwerbehinderte Menschen	990	984	962	6	0,6	21	2,2	2,9	-1,3
15,9% Ausländer	1.195	1.213	1.328	-18	-1,5	133	12,5	5,7	11,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.187	2.264	2.234	-77	-3,4	28	1,3	13,8	10,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.175	1.155	1.163	20	1,7	-19	-1,6	5,9	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	507	518	550	-11	-2,1	33	7,0	22,7	23,9
seit Jahresbeginn	9.620	7.433	5.169	x	x	529	5,8	7,2	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.433	2.567	2.177	-134	-5,2	-89	-3,5	9,3	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.249	1.269	913	-20	-1,6	-129	-9,4	5,6	14,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	435	478	463	-43	-9,0	-18	-4,0	13,5	17,8
seit Jahresbeginn	8.774	6.341	3.774	x	x	270	3,2	6,0	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,2
dar. Männer	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,1	2,3	2,5
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,8	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,4	x	x	x	0,9	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,6	x	x	x	3,4	3,5	3,6
Ausländer	3,8	3,8	4,2	x	x	x	3,6	3,9	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.701	8.065	8.460	-364	-4,5	619	8,7	6,8	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.652	9.074	9.423	-422	-4,7	578	7,2	6,4	5,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.788	9.222	9.576	-434	-4,7	549	6,7	6,0	5,5
Unterbeschäftigte	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,5	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.908	7.269	7.732	-361	-5,0	526	8,2	5,2	5,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.220	11.372	11.393	-152	-1,3	-77	-0,7	1,9	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.500	6.657	6.671	-157	-2,4	447	7,4	12,6	10,9
55,6% Männer	3.612	3.692	3.700	-80	-2,2	290	8,7	13,7	13,3
44,4% Frauen	2.888	2.965	2.971	-77	-2,6	157	5,7	11,3	8,2
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	586	602	579	-16	-2,7	47	8,7	17,3	10,1
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	155	147	131	8	5,4	14	9,9	13,1	-12,1
33,1% 50 Jahre und älter	2.150	2.206	2.174	-56	-2,5	97	4,7	8,8	5,3
23,2% dar. 55 Jahre und älter	1.510	1.552	1.533	-42	-2,7	62	4,3	9,8	7,7
40,8% Langzeitarbeitslose	2.652	2.669	2.621	-17	-0,6	376	16,5	18,6	17,5
9,9% Schwerbehinderte Menschen	645	643	636	2	0,3	41	6,8	9,4	9,1
39,4% Ausländer	2.564	2.723	2.788	-159	-5,8	111	4,5	14,4	14,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.223	1.406	1.364	-183	-13,0	-214	-14,9	3,1	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	190	212	194	-22	-10,4	11	6,1	32,5	7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	378	417	413	-39	-9,4	-111	-22,7	-2,6	10,1
seit Jahresbeginn	5.269	4.046	2.640	x	x	-56	-1,1	4,1	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.486	1.495	1.523	-9	-0,6	109	7,9	-2,8	4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	315	320	259	-5	-1,6	43	15,8	19,9	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	349	420	366	-71	-16,9	-68	-16,3	-19,8	-9,0
seit Jahresbeginn	5.606	4.120	2.625	x	x	134	2,4	0,6	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
dar. Männer	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Ausländer	8,1	8,6	8,8	x	x	x	8,4	8,1	8,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.046	7.203	7.217	-157	-2,2	-103	-1,4	2,4	2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.848	9.032	9.093	-184	-2,0	-246	-2,7	-1,4	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.850	9.035	9.095	-185	-2,0	-247	-2,7	-1,4	-0,6
Unterbeschäftigtequote	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.206	14.254	14.231	-48	-0,3	14	0,1	0,6	0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.652	4.648	4.653	5	0,1	-191	-3,9	-4,6	-5,3
Bedarfsgemeinschaften	11.031	11.092	11.118	-62	-0,6	31	0,3	1,1	1,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

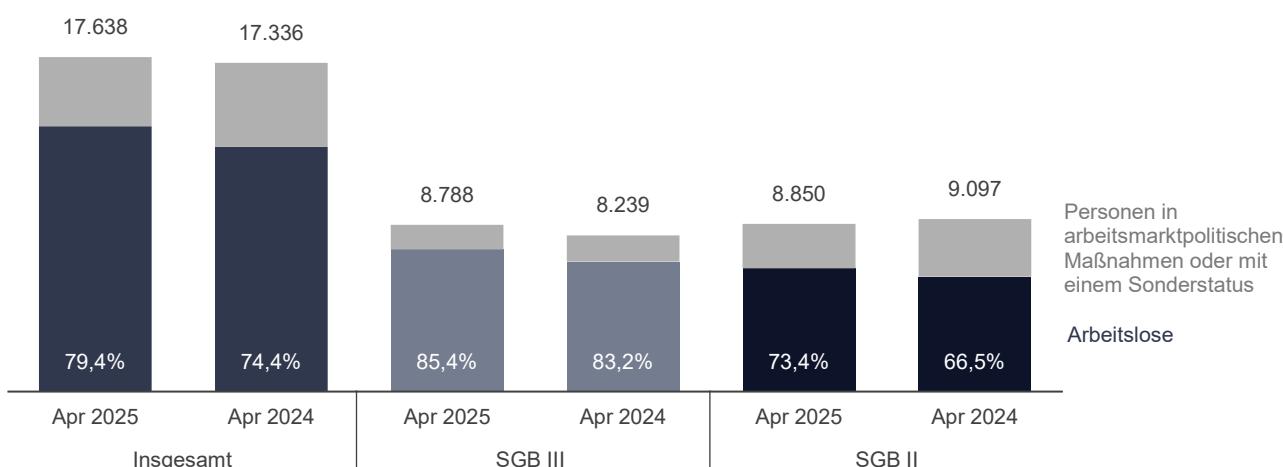
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

April 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	14.002	14.526	-524	-3,6	1.096	8,5	9,9	8,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	745	742	3	0,4	-580	-43,8	-45,7	-40,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	505	489	16	3,3	-460	-47,7	-50,8	-43,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	240	253	-13	-5,1	-120	-33,3	-32,4	-32,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.747	15.268	-521	-3,4	516	3,6	4,7	4,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.753	2.838	-85	-3,0	-184	-6,3	-8,5	-6,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	661	712	-51	-7,2	-98	-12,9	0,1	-1,0
Arbeitsgelegenheiten	126	127	-1	-0,8	15	13,5	14,4	17,6
Fremdförderung	1.418	1.443	-25	-1,7	-173	-10,9	-14,2	-10,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	19	24	-5	-20,8	-43	-69,4	-64,7	-66,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	529	532	-3	-0,6	115	27,8	0,4	3,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.500	18.106	-606	-3,3	332	1,9	2,4	2,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	138	151	-13	-8,6	-30	-17,9	-13,7	-7,7
Gründungszuschuss	136	148	-12	-8,1	-30	-18,1	-14,5	-7,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.638	18.257	-619	-3,4	302	1,7	2,2	2,4
Unterbeschäftigte	5,0	5,2	x	x	x	4,9	5,1	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	79,6	x	x	x	74,4	74,0	75,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

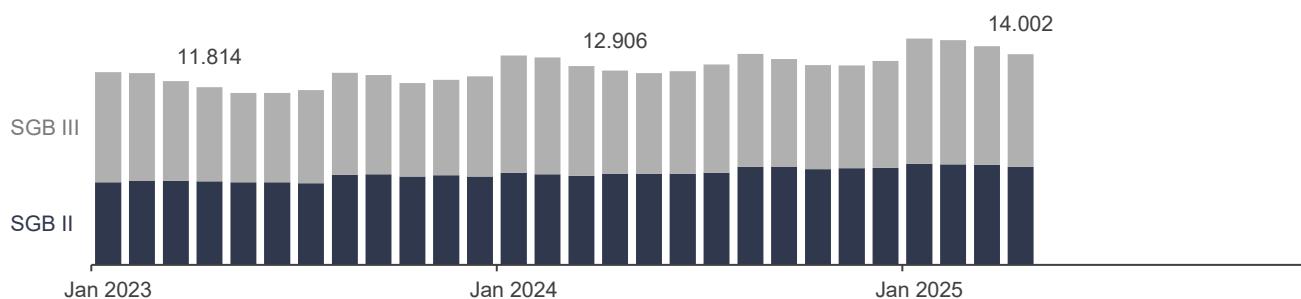
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 524 auf 14.002 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.096 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.502, das sind 367 weniger als im Vormonat und 649 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.500 Arbeitslose, das ist ein Minus von 157 gegenüber März; im Vergleich zum April 2024 waren es 447 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vorjahr		Vorjahresmonat		Apr 2025	Vorjahr	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	14.002	-524	-3,6	1.096	8,5	4,0	4,1	3,7
Männer	7.976	-400	-4,8	730	10,1	4,3	4,5	3,9
Frauen	6.026	-124	-2,0	366	6,5	3,7	3,7	3,4
15 bis unter 25 Jahre	1.329	-63	-4,5	141	11,9	3,7	3,9	3,2
15 bis unter 20 Jahre	275	-6	-2,1	35	14,6	2,5	2,5	2,1
50 Jahre und älter	5.664	-208	-3,5	154	2,8	4,3	4,4	4,2
55 Jahre und älter	4.457	-149	-3,2	123	2,8	5,0	5,2	5,0
Deutsche	10.243	-347	-3,3	852	9,1	3,2	3,3	2,9
Ausländer	3.759	-177	-4,5	244	6,9	11,9	12,4	12,0
Rechtskreis SGB III	7.502	-367	-4,7	649	9,5	2,1	2,2	2,0
Männer	4.364	-320	-6,8	440	11,2	2,4	2,5	2,1
Frauen	3.138	-47	-1,5	209	7,1	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	743	-47	-5,9	94	14,5	2,1	2,2	1,8
15 bis unter 20 Jahre	120	-14	-10,4	21	21,2	1,1	1,2	0,9
50 Jahre und älter	3.514	-152	-4,1	57	1,6	2,7	2,8	2,6
55 Jahre und älter	2.947	-107	-3,5	61	2,1	3,3	3,4	3,4
Deutsche	6.307	-349	-5,2	516	8,9	2,0	2,1	1,8
Ausländer	1.195	-18	-1,5	133	12,5	3,8	3,8	3,6
Rechtskreis SGB II	6.500	-157	-2,4	447	7,4	1,9	1,9	1,7
Männer	3.612	-80	-2,2	290	8,7	1,9	2,0	1,8
Frauen	2.888	-77	-2,6	157	5,7	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	586	-16	-2,7	47	8,7	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	155	8	5,4	14	9,9	1,4	1,3	1,3
50 Jahre und älter	2.150	-56	-2,5	97	4,7	1,6	1,7	1,6
55 Jahre und älter	1.510	-42	-2,7	62	4,3	1,7	1,7	1,7
Deutsche	3.936	2	0,1	336	9,3	1,2	1,2	1,1
Ausländer	2.564	-159	-5,8	111	4,5	8,1	8,6	8,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

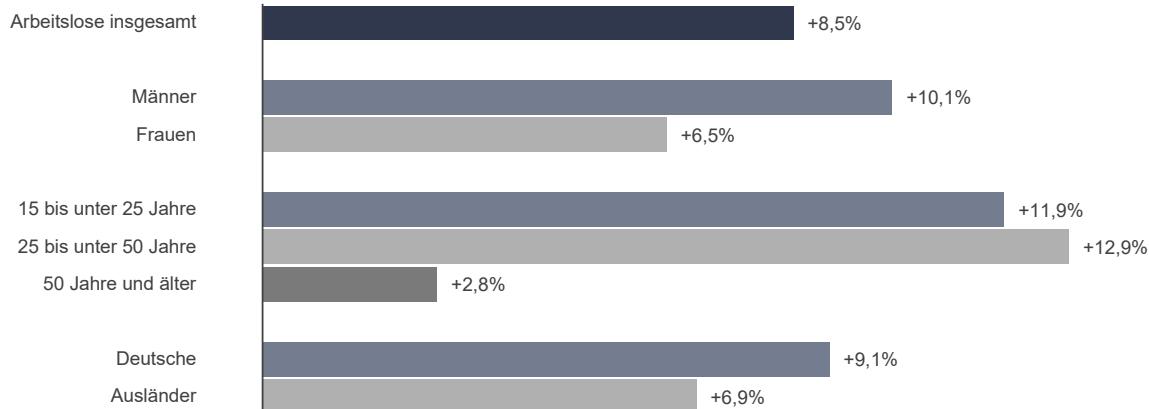
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

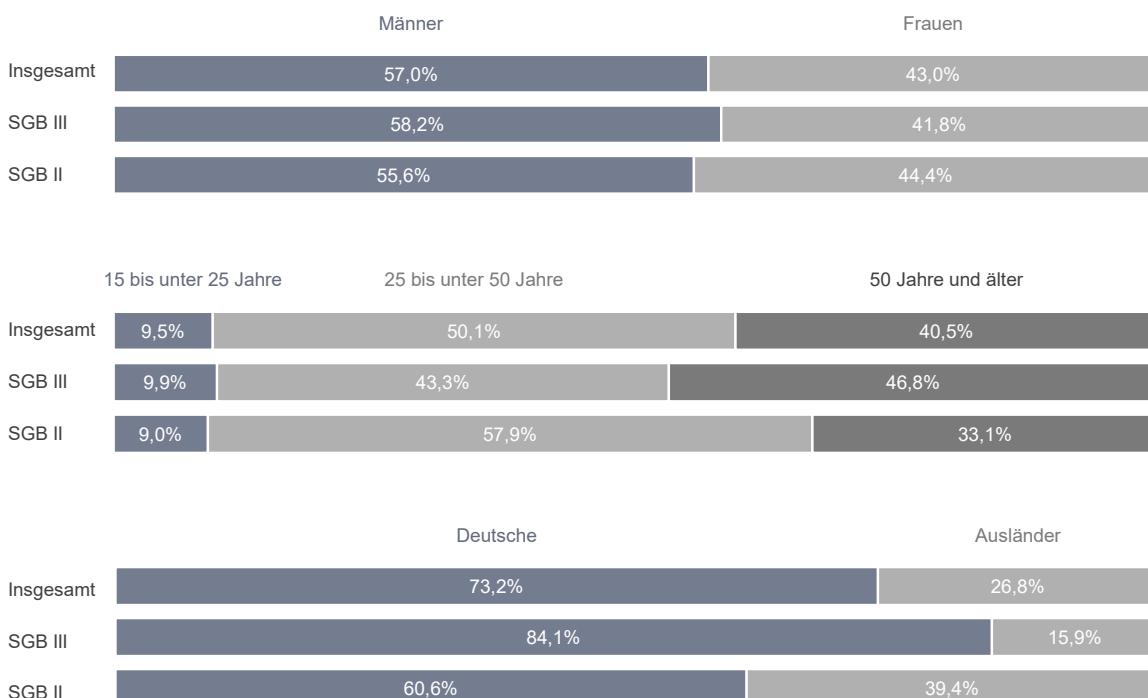
April 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +3% bei 50-Jährigen und Älteren bis +13% bei 25- bis unter 50-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



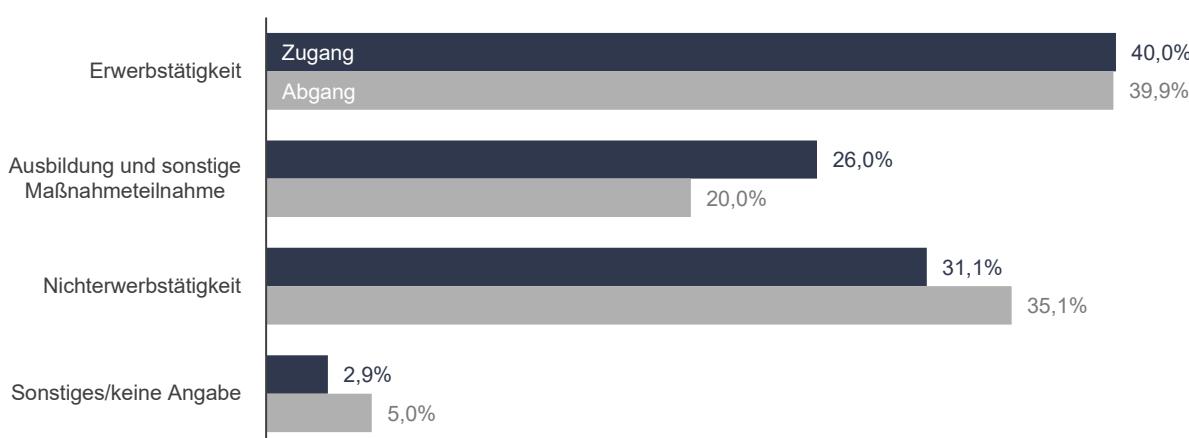
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

April 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 3.410 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 186 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.919 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 mehr als im April 2024. Seit Jahresbeginn gab es 14.889 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 473 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.380 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 404 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.365 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.564 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 86 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.410	-260	-7,1	-186	-5,2	14.889	473	3,3		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.365	-2	-0,1	-8	-0,6	6.443	212	3,4		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.311	-9	-0,7	-13	-1,0	6.210	178	3,0		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	6	50,0	-	-	85	28	49,1		
Selbstständigkeit	27	-3	-10,0	-1	-3,6	128	-	-		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	885	-50	-5,3	-78	-8,1	3.407	143	4,4		
Nichterwerbstätigkeit	1.061	-173	-14,0	-42	-3,8	4.549	245	5,7		
dar. Arbeitsunfähigkeit	720	-82	-10,2	-14	-1,9	2.944	171	6,2		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	289	-90	-23,7	-32	-10,0	1.402	64	4,8		
Sonstiges/keine Angabe	99	-35	-26,1	-58	-36,9	490	-127	-20,6		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.919	-143	-3,5	20	0,5	14.380	404	2,9		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.564	-25	-1,6	-86	-5,2	5.204	118	2,3		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.481	-35	-2,3	-101	-6,4	4.895	72	1,5		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	2	14,3	2	14,3	81	31	62,0		
Selbstständigkeit	59	3	5,4	12	25,5	213	16	8,1		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	784	-114	-12,7	-86	-9,9	2.983	-173	-5,5		
Nichterwerbstätigkeit	1.376	-24	-1,7	184	15,4	5.430	438	8,8		
dar. Arbeitsunfähigkeit	870	-39	-4,3	130	17,6	3.457	370	12,0		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	366	16	4,6	23	6,7	1.416	14	1,0		
Sonstiges/keine Angabe	195	20	11,4	8	4,3	763	21	2,8		

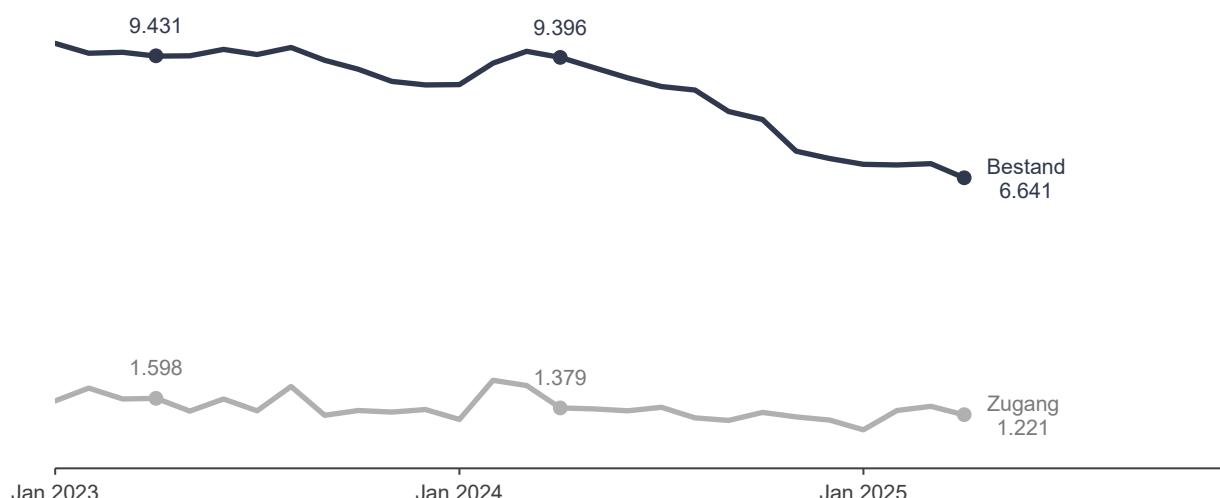
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

April 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg waren im April 6.641 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 329 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.755 Stellen weniger (-29 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 1.221 neue Arbeitsstellen, das waren 158 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.849 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.557 oder 24%. Zudem wurden im April 1.538 Arbeitsstellen abgemeldet, 25 oder 2 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 5.292 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 520 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
Zugang	1.221	-200	-14,1	-158	-11,5		4.849	-1.557	-24,3	
dar. sofort zu besetzen	1.023	-115	-10,1	-139	-12,0		4.022	-1.098	-21,4	
sozialversicherungspflichtig	1.204	-196	-14,0	-151	-11,1		4.786	-1.532	-24,2	
dar. sofort zu besetzen	1.011	-115	-10,2	-134	-11,7		3.983	-1.076	-21,3	
Bestand	6.641	-329	-4,7	-2.755	-29,3		6.875	-2.371	-25,6	
dar. sofort zu besetzen	6.496	-303	-4,5	-2.664	-29,1		6.724	-2.201	-24,7	
sozialversicherungspflichtig	6.574	-336	-4,9	-2.727	-29,3		6.817	-2.326	-25,4	
dar. sofort zu besetzen	6.434	-312	-4,6	-2.635	-29,1		6.671	-2.157	-24,4	
Abgang	1.538	153	11,0	25	1,7		5.292	-520	-8,9	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.527	158	11,5	40	2,7		5.235	-487	-8,5	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

April 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			Anzahl	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	14.002	100	-524	-3,6	1.096	8,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	246	1,8	-67	-21,4	-4	-1,6
Fertigungsberufe	1.124	8,0	-79	-6,6	27	2,5
Fertigungstechnische Berufe	1.138	8,1	-47	-4,0	167	17,2
Bau- und Ausbauberufe	785	5,6	-181	-18,7	60	8,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.193	8,5	-17	-1,4	127	11,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	610	4,4	13	2,2	48	8,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	824	5,9	11	1,4	71	9,4
Handelsberufe	1.419	10,1	-5	-0,4	180	14,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.423	10,2	-5	-0,4	67	4,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	541	3,9	-9	-1,6	64	13,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	294	2,1	10	3,5	79	36,7
Sicherheitsberufe	1.118	8,0	-34	-3,0	-36	-3,1
Verkehrs- und Logistikberufe	2.124	15,2	-69	-3,1	222	11,7
Reinigungsberufe	915	6,5	-39	-4,1	32	3,6
Keine Angabe	248	1,8	-6	-2,4	-8	-3,1
Gemeldete Arbeitsstellen	6.641	100	-329	-4,7	-2.755	-29,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	84	1,3	5	6,3	-35	-29,4
Fertigungsberufe	759	11,4	-100	-11,6	-749	-49,7
Fertigungstechnische Berufe	1.089	16,4	-95	-8,0	-388	-26,3
Bau- und Ausbauberufe	681	10,3	-10	-1,4	-67	-9,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	379	5,7	-13	-3,3	-199	-34,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	808	12,2	17	2,1	-44	-5,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	328	4,9	7	2,2	-132	-28,7
Handelsberufe	526	7,9	-69	-11,6	-200	-27,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	273	4,1	2	0,7	-146	-34,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	340	5,1	-19	-5,3	-94	-21,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	223	3,4	-5	-2,2	-53	-19,2
Sicherheitsberufe	54	0,8	-19	-26,0	-5	-8,5
Verkehrs- und Logistikberufe	892	13,4	-49	-5,2	-582	-39,5
Reinigungsberufe	205	3,1	19	10,2	-61	-22,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x



Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

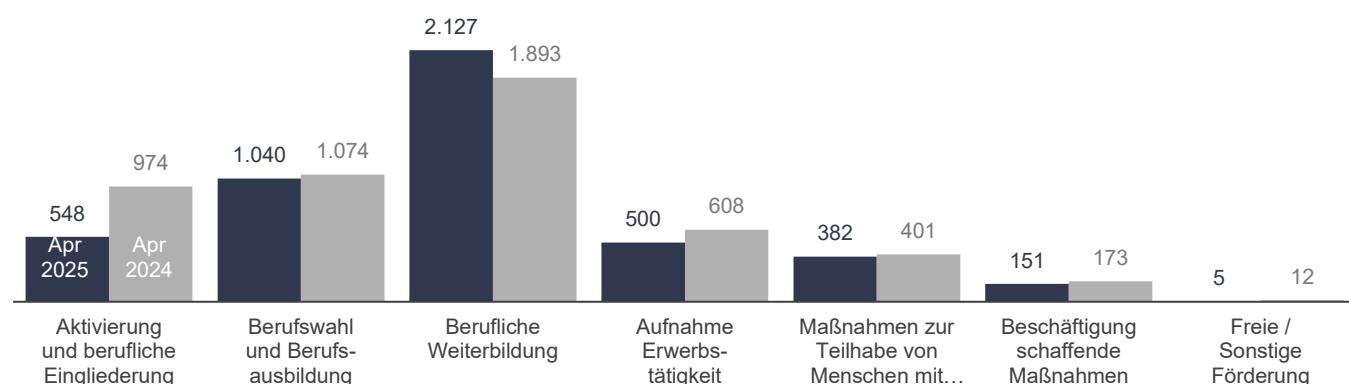
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

April 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5			
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	783	22	2,9	-36	-4,4	2.741	-284	-9,4	
Berufswahl und Berufsausbildung	100	-96	-49,0	3	3,1	386	-2	-0,5	
Berufliche Weiterbildung	197	-170	-46,3	-89	-31,1	906	1	0,1	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	122	-3	-2,4	-33	-21,3	412	-63	-13,3	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-42	-72,4	-22	-57,9	110	-22	-16,7	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	25	-	-	3	13,6	130	16	14,0	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	1	33,3	*	*	14	-	-	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	548	41	8,1	-426	-43,7	512	-407	-44,3	
Berufswahl und Berufsausbildung	1.040	71	7,3	-34	-3,2	967	-35	-3,5	
Berufliche Weiterbildung	2.127	-91	-4,1	234	12,4	2.144	274	14,6	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	500	-7	-1,4	-108	-17,8	494	-42	-7,8	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	382	-6	-1,5	-19	-4,7	388	-20	-4,8	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	151	-1	-0,7	-22	-12,7	148	-31	-17,1	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-5	-50,0	-7	-58,3	8	-4	-29,8	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	538	-8	-1,5	-97	-15,3	2.056	-13	-0,6	
Berufswahl und Berufsausbildung	32	-69	-68,3	-19	-37,3	309	-1	-0,3	
Berufliche Weiterbildung	291	55	23,3	65	28,8	993	77	8,4	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	108	4	3,8	12	12,5	415	65	18,6	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-11	-44,0	-5	-26,3	80	-3	-3,6	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	24	-3	-11,1	-	-	133	8	6,4	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	*	*	*	*	35	21	150,0	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

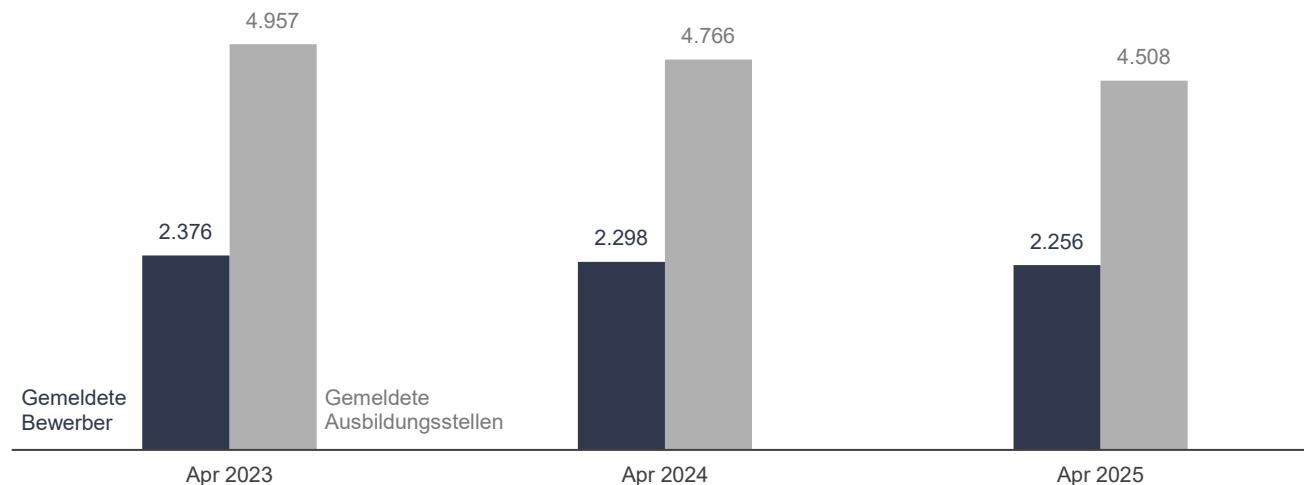
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

April 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg 2.256 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 42 weniger als im Vorjahreszeitraum (–2%). Zugleich gab es 4.508 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 258 (–5%). Ende April waren 1.112 Bewerber noch unversorgt und 2.232 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+114 oder +11%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–361 oder –14%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.256	-42	-1,8	2.298	2.376
versorgte Bewerber	1.144	-156	-12,0	1.300	1.320
einmündende Bewerber	746	-129	-14,7	875	881
andere ehemalige Bewerber	288	-40	-12,2	328	350
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	110	13	13,4	97	89
unversorgte Bewerber	1.112	114	11,4	998	1.056
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.508	-258	-5,4	4.766	4.957
betriebliche Ausbildungsstellen	4.497	-226	-4,8	4.723	4.931
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	11	-32	-74,4	43	26
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.232	-361	-13,9	2.593	2.744
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,00	x	x	2,07	2,09
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,01	x	x	2,60	2,60

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Arbeitsort)

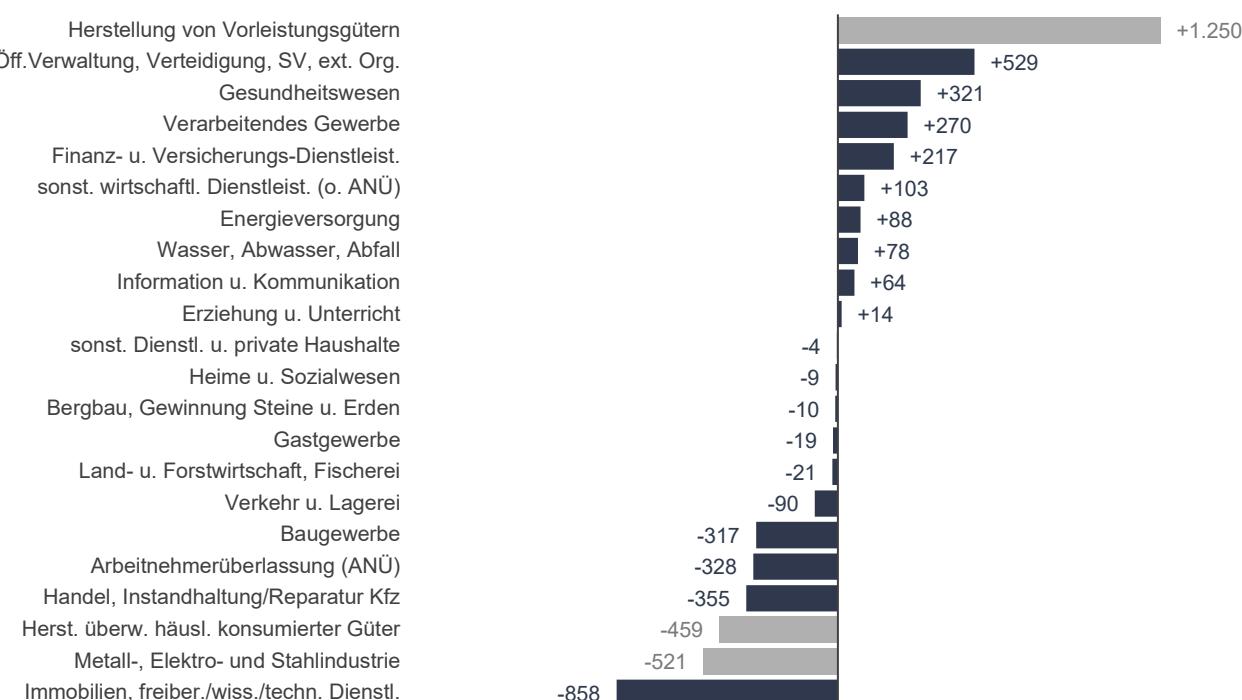
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg auf 247.703. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (-327 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um -581 oder -0,2% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+1.250 oder +7,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-858 oder -6,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	247.703	245.255	245.615	246.495	248.030	-327	-0,1
53,0% Männer	131.326	129.699	129.694	130.111	131.295	31	0,0
47,0% Frauen	116.377	115.556	115.921	116.384	116.735	-358	-0,3
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	26.540	24.745	25.564	26.478	27.196	-656	-2,4
64,3% 25 bis unter 55 Jahre	159.247	158.710	158.845	159.087	159.963	-716	-0,4
24,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	59.656	59.616	59.110	58.797	58.831	825	1,4
68,7% Vollzeit	170.116	168.221	168.878	169.917	171.441	-1.325	-0,8
31,3% Teilzeit	77.587	77.034	76.737	76.578	76.589	998	1,3
88,5% Deutsche	219.191	217.676	218.652	219.983	221.604	-2.413	-1,1
11,5% Ausländer	28.512	27.579	26.963	26.512	26.426	2.086	7,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg, Stadt
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.970	3.014	3.011	-44	-1,5	135	4,8	5,3	2,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.705	1.744	1.804	-39	-2,2	210	14,0	16,0	17,1	
53,7% Männer	916	957	1.010	-41	-4,3	111	13,8	14,3	18,5	
46,3% Frauen	789	787	794	2	0,3	99	14,3	18,2	15,2	
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	205	211	211	-6	-2,8	48	30,6	28,7	23,4	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	52	43	-3	-5,8	15	44,1	48,6	26,5	
31,8% 50 Jahre und älter	542	576	584	-34	-5,9	20	3,8	10,3	10,2	
23,8% dar. 55 Jahre und älter	406	442	446	-36	-8,1	15	3,8	11,3	11,2	
30,7% Langzeitarbeitslose	523	521	518	2	0,4	51	10,8	14,5	14,1	
8,7% Schwerbehinderte Menschen	149	147	153	2	1,4	1	0,7	1,4	5,5	
34,4% Ausländer	587	608	654	-21	-3,5	49	9,1	15,6	22,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	396	362	412	34	9,4	1	0,3	-1,1	31,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	133	152	23	17,3	36	30,0	3,1	18,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	119	129	17	14,3	-24	-15,0	-8,5	34,4	
seit Jahresbeginn	1.629	1.233	871	x	x	166	11,3	15,4	24,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	440	421	411	19	4,5	42	10,6	5,0	7,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	173	158	140	15	9,5	1	0,6	15,3	45,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	131	97	-23	-17,6	-1	-0,9	-3,7	-22,4	
seit Jahresbeginn	1.548	1.108	687	x	x	72	4,9	2,8	1,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,5	7,8	x	x	x	6,5	6,6	6,7	
dar. Männer	7,5	7,8	8,2	x	x	x	6,7	7,0	7,1	
Frauen	7,2	7,2	7,2	x	x	x	6,3	6,1	6,3	
15 bis unter 25 Jahre	7,9	8,1	8,1	x	x	x	6,2	6,4	6,7	
15 bis unter 20 Jahre	7,6	8,1	6,7	x	x	x	5,6	5,8	5,6	
50 bis unter 65 Jahre	6,5	7,0	7,1	x	x	x	6,5	6,5	6,6	
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,9	8,0	x	x	x	7,4	7,6	7,6	
Ausländer	17,4	18,1	19,4	x	x	x	17,7	17,3	17,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	8,2	8,5	x	x	x	7,1	7,2	7,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.805	1.848	1.896	-43	-2,3	153	9,3	10,4	11,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.177	2.229	2.275	-52	-2,3	52	2,4	1,8	3,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.199	2.254	2.302	-55	-2,4	65	3,0	2,3	3,7	
Unterbeschäftigtequote	9,3	9,5	9,7	x	x	x	9,1	9,4	9,5	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	554	626	641	-72	-11,5	61	12,4	17,4	16,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.300	2.277	2.258	23	1,0	45	2,0	0,2	-0,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	796	798	792	-2	-0,2	-55	-6,4	-4,9	-5,3	
Bedarfsgemeinschaften	1.762	1.741	1.732	21	1,2	34	2,0	0,0	-0,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	166	272	240	-106	-39,0	-36	-17,8	18,8	21,8	
Zugang seit Jahresbeginn	824	658	386	x	x	64	8,4	17,9	17,3	
Bestand	920	1.058	1.004	-138	-13,0	-531	-36,6	-23,2	-26,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg, Stadt
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.151	1.166	1.184	-15	-1,3	102	9,7	6,9	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	660	680	727	-20	-2,9	101	18,1	14,9	18,4
56,4% Männer	372	385	426	-13	-3,4	62	20,0	11,9	18,7
43,6% Frauen	288	295	301	-7	-2,4	39	15,7	19,0	18,0
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	79	74	76	5	6,8	9	12,9	-5,1	-7,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	13	12	1	7,7	5	55,6	18,2	50,0
35,8% 50 Jahre und älter	236	254	267	-18	-7,1	22	10,3	13,4	18,1
27,6% dar. 55 Jahre und älter	182	203	209	-21	-10,3	18	11,0	14,7	16,8
8,8% Langzeitarbeitslose	58	68	69	-10	-14,7	-4	-6,5	23,6	27,8
9,4% Schwerbehinderte Menschen	62	64	69	-2	-3,1	1	1,6	16,4	16,9
22,3% Ausländer	147	137	161	10	7,3	20	15,7	-2,8	21,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	233	190	222	43	22,6	47	25,3	4,4	22,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	131	105	125	26	24,8	35	36,5	4,0	19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	53	55	9	17,0	6	10,7	20,5	17,0
seit Jahresbeginn	892	659	469	x	x	98	12,3	8,4	10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	239	225	206	14	6,2	24	11,2	17,8	5,6
dar. in Erwerbstätigkeit	132	111	101	21	18,9	7	5,6	12,1	42,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	59	45	-10	-16,9	10	25,6	34,1	-18,2
seit Jahresbeginn	799	560	335	x	x	37	4,9	2,4	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,4	2,6	2,7
dar. Männer	3,0	3,1	3,5	x	x	x	2,6	2,9	3,0
Frauen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,8	2,9	x	x	x	2,8	3,1	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	1,9	x	x	x	1,5	1,8	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,6	3,7	x	x	x	3,1	3,4	3,4
Ausländer	4,4	4,1	4,8	x	x	x	4,2	4,6	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,4	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	688	705	745	-17	-2,4	107	18,4	12,6	15,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	801	831	856	-30	-3,6	68	9,3	8,1	10,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	821	854	882	-33	-3,9	79	10,6	9,1	10,9
UnterbeschäftigteQuote	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	554	626	641	-72	-11,5	61	12,4	17,4	16,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg, Stadt
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.819	1.848	1.827	-29	-1,6	33	1,8	4,3	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.045	1.064	1.077	-19	-1,8	109	11,6	16,8	16,2
52,1% Männer	544	572	584	-28	-4,9	49	9,9	16,0	18,5
47,9% Frauen	501	492	493	9	1,8	60	13,6	17,7	13,6
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	126	137	135	-11	-8,0	39	44,8	59,3	51,7
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	39	31	-4	-10,3	10	40,0	62,5	19,2
29,3% 50 Jahre und älter	306	322	317	-16	-5,0	-2	-0,6	8,1	4,3
21,4% dar. 55 Jahre und älter	224	239	237	-15	-6,3	-3	-1,3	8,6	6,8
44,5% Langzeitarbeitslose	465	453	449	12	2,6	55	13,4	13,3	12,3
8,3% Schwerbehinderte Menschen	87	83	84	4	4,8	-	-	-7,8	-2,3
42,1% Ausländer	440	471	493	-31	-6,6	29	7,1	22,3	22,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	163	172	190	-9	-5,2	-46	-22,0	-6,5	43,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	28	27	-3	-10,7	1	4,2	-	17,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	66	74	8	12,1	-30	-28,8	-23,3	51,0
seit Jahresbeginn	737	574	402	x	x	68	10,2	24,8	45,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	196	205	5	2,6	18	9,8	-6,7	9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	41	47	39	-6	-12,8	-6	-12,8	23,7	56,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	72	52	-13	-18,1	-11	-15,7	-21,7	-25,7
seit Jahresbeginn	749	548	352	x	x	35	4,9	3,2	9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,1	4,0	4,0
dar. Männer	4,4	4,7	4,8	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Frauen	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,0	3,8	4,0
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,3	5,2	x	x	x	3,4	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	5,4	6,1	4,8	x	x	x	4,1	4,0	4,3
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,1
Ausländer	13,1	14,0	14,6	x	x	x	13,5	12,7	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,0	5,1	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.117	1.143	1.151	-26	-2,3	46	4,3	9,1	8,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.376	1.398	1.419	-22	-1,6	-16	-1,1	-1,6	-0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.378	1.400	1.420	-22	-1,6	-14	-1,0	-1,5	-0,4
Unterbeschäftigtequote	5,8	5,9	6,0	x	x	x	6,0	6,1	6,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.300	2.277	2.258	23	1,0	45	2,0	0,2	-0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	796	798	792	-2	-0,2	-55	-6,4	-4,9	-5,3
Bedarfsgemeinschaften	1.762	1.741	1.732	21	1,2	34	2,0	0,0	-0,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

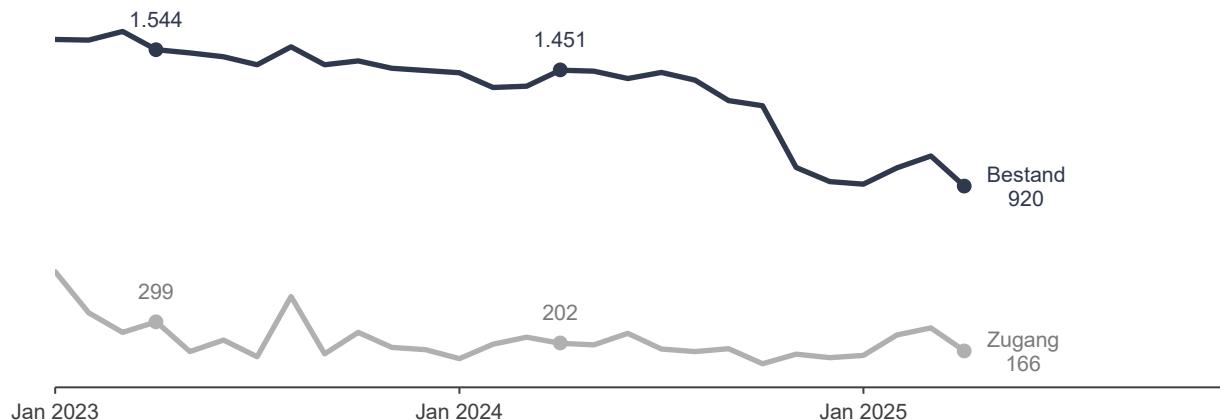
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg, Stadt

April 2025

Im April waren 920 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 138 oder 13 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 531 Stellen weniger (-37 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 166 neue Arbeitsstellen, das waren 36 oder 18 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 824 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 64 oder 8%. Zudem wurden im April 283 Arbeitsstellen abgemeldet, 156 oder 123 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 831 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 85 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Zugang	166	-106	-39,0	-36	-17,8	824	64	8,4		
dar. sofort zu besetzen	146	-104	-41,6	-17	-10,4	736	119	19,3		
sozialversicherungspflichtig	164	-103	-38,6	-35	-17,6	813	65	8,7		
dar. sofort zu besetzen	145	-101	-41,1	-15	-9,4	727	122	20,2		
Bestand	920	-138	-13,0	-531	-36,6	978	-432	-30,6		
dar. sofort zu besetzen	900	-133	-12,9	-507	-36,0	954	-414	-30,3		
sozialversicherungspflichtig	909	-138	-13,2	-513	-36,1	967	-416	-30,1		
dar. sofort zu besetzen	890	-133	-13,0	-490	-35,5	943	-399	-29,8		
Abgang	283	62	28,1	156	122,8	831	85	11,4		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	280	65	30,2	154	122,2	821	87	11,9		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.678	3.732	3.780	-54	-1,4	140	4,0	3,9	1,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.241	2.315	2.338	-74	-3,2	211	10,4	14,8	13,3	
55,5% Männer	1.243	1.303	1.313	-60	-4,6	114	10,1	17,2	15,9	
44,5% Frauen	998	1.012	1.025	-14	-1,4	97	10,8	11,9	10,2	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	246	254	247	-8	-3,1	43	21,2	22,1	10,3	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	43	41	3	7,0	11	31,4	19,4	5,1	
41,5% 50 Jahre und älter	931	946	956	-15	-1,6	17	1,9	5,3	4,5	
32,8% dar. 55 Jahre und älter	735	737	745	-2	-0,3	10	1,4	4,4	5,8	
28,6% Langzeitarbeitslose	641	644	623	-3	-0,5	51	8,6	13,0	10,9	
12,0% Schwerbehinderte Menschen	269	266	262	3	1,1	16	6,3	9,5	11,5	
19,8% Ausländer	444	488	507	-44	-9,0	26	6,2	21,7	21,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	477	559	511	-82	-14,7	-101	-17,5	13,4	4,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	217	200	-32	-14,7	-59	-24,2	17,3	3,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	147	125	-18	-12,2	-23	-15,1	9,7	6,8	
seit Jahresbeginn	2.122	1.645	1.086	x	x	-16	-0,7	5,4	1,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	544	585	547	-41	-7,0	-22	-3,9	10,4	10,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	233	228	181	5	2,2	7	3,1	22,6	28,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	120	123	-5	-4,2	-12	-9,4	-18,9	7,9	
seit Jahresbeginn	2.056	1.512	927	x	x	50	2,5	5,0	1,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,7	4,7	x	x	x	4,1	4,1	4,2	
dar. Männer	4,7	5,0	5,0	x	x	x	4,3	4,2	4,3	
Frauen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	3,8	3,9	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,4	5,3	x	x	x	4,2	4,3	4,7	
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,6	4,7	
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,5	x	x	x	5,6	5,5	5,5	
Ausländer	13,0	14,3	14,8	x	x	x	12,9	12,4	12,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,2	5,2	x	x	x	4,5	4,5	4,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.341	2.419	2.463	-78	-3,2	155	7,1	10,2	10,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.730	2.841	2.870	-111	-3,9	110	4,2	8,3	8,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.766	2.879	2.909	-113	-3,9	100	3,8	7,8	8,5	
Unterbeschäftigtequote	5,5	5,7	5,8	x	x	x	5,3	5,3	5,3	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.194	1.221	1.281	-27	-2,2	148	14,1	9,2	12,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.998	2.033	2.044	-36	-1,7	101	5,3	7,9	8,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	652	667	682	-14	-2,1	21	3,4	4,0	6,8	
Bedarfsgemeinschaften	1.562	1.599	1.608	-37	-2,3	61	4,1	7,2	8,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	144	166	167	-22	-13,3	4	2,9	-4,6	-21,2	
Zugang seit Jahresbeginn	612	468	302	x	x	-38	-5,8	-8,2	-10,1	
Bestand	930	1.124	1.180	-194	-17,3	-443	-32,3	-19,4	-15,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.073	2.089	2.152	-16	-0,8	57	2,8	-0,3	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.263	1.310	1.349	-47	-3,6	108	9,4	10,9	9,6
53,7% Männer	678	732	750	-54	-7,4	55	8,8	14,7	13,1
46,3% Frauen	585	578	599	7	1,2	53	10,0	6,4	5,5
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	157	162	161	-5	-3,1	30	23,6	20,9	13,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	28	28	2	7,1	12	66,7	40,0	40,0
47,7% 50 Jahre und älter	602	607	631	-5	-0,8	-11	-1,8	-1,0	-0,6
39,5% dar. 55 Jahre und älter	499	500	513	-1	-0,2	-13	-2,5	-1,0	-0,8
13,5% Langzeitarbeitslose	171	161	162	10	6,2	-5	-2,8	-5,3	-0,6
12,9% Schwerbehinderte Menschen	163	161	155	2	1,2	13	8,7	6,6	3,3
12,7% Ausländer	161	170	182	-9	-5,3	35	27,8	18,9	23,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	319	363	347	-44	-12,1	-45	-12,4	20,2	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	191	182	-33	-17,3	-62	-28,2	15,8	13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	95	87	-4	-4,2	21	30,0	41,8	3,6
seit Jahresbeginn	1.448	1.129	766	x	x	61	4,4	10,4	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	342	386	375	-44	-11,4	-35	-9,3	13,9	29,3
dar. in Erwerbstätigkeit	181	191	150	-10	-5,2	-5	-2,7	20,1	40,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	77	90	-8	-10,4	-8	-10,4	8,5	40,6
seit Jahresbeginn	1.347	1.005	619	x	x	71	5,6	11,8	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,5
dar. Männer	2,6	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	2,6	2,8	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,2	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	4,0	3,9	4,0
Ausländer	4,7	5,0	5,3	x	x	x	3,9	4,4	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.294	1.345	1.396	-51	-3,8	99	8,3	10,3	11,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.502	1.576	1.615	-74	-4,7	89	6,3	11,1	12,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.538	1.613	1.653	-75	-4,6	82	5,6	10,3	11,9
Unterbeschäftigte	3,1	3,2	3,3	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.194	1.221	1.281	-27	-2,2	148	14,1	9,2	12,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.605	1.643	1.628	-38	-2,3	83	5,5	9,8	8,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	978	1.005	989	-27	-2,7	103	11,8	20,4	18,9
57,8% Männer	565	571	563	-6	-1,1	59	11,7	20,5	19,8
42,2% Frauen	413	434	426	-21	-4,8	44	11,9	20,2	17,7
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	89	92	86	-3	-3,3	13	17,1	24,3	4,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	15	13	1	6,7	-1	-5,9	-6,3	-31,6
33,6% 50 Jahre und älter	329	339	325	-10	-2,9	28	9,3	18,9	16,1
24,1% dar. 55 Jahre und älter	236	237	232	-1	-0,4	23	10,8	17,9	24,1
48,1% Langzeitarbeitslose	470	483	461	-13	-2,7	56	13,5	20,8	15,5
10,8% Schwerbehinderte Menschen	106	105	107	1	1,0	3	2,9	14,1	25,9
28,9% Ausländer	283	318	325	-35	-11,0	-9	-3,1	23,3	20,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	158	196	164	-38	-19,4	-56	-26,2	2,6	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	26	18	1	3,8	3	12,5	30,0	-43,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	52	38	-14	-26,9	-44	-53,7	-22,4	15,2
seit Jahresbeginn	674	516	320	x	x	-77	-10,3	-3,9	-7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	202	199	172	3	1,5	13	6,9	4,2	-16,5
dar. in Erwerbstätigkeit	52	37	31	15	40,5	12	30,0	37,0	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	43	33	3	7,0	-4	-8,0	-44,2	-34,0
seit Jahresbeginn	709	507	308	x	x	-21	-2,9	-6,3	-12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,7
dar. Männer	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Frauen	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,5	1,4
Ausländer	8,3	9,3	9,5	x	x	x	9,0	8,0	8,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.047	1.074	1.067	-27	-2,5	56	5,7	10,0	10,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.228	1.265	1.255	-37	-2,9	21	1,7	5,0	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.228	1.266	1.256	-38	-3,0	18	1,5	4,8	4,3
Unterbeschäftigtequote	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.998	2.033	2.044	-36	-1,7	101	5,3	7,9	8,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	652	667	682	-14	-2,1	21	3,4	4,0	6,8
Bedarfsgemeinschaften	1.562	1.599	1.608	-37	-2,3	61	4,1	7,2	8,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

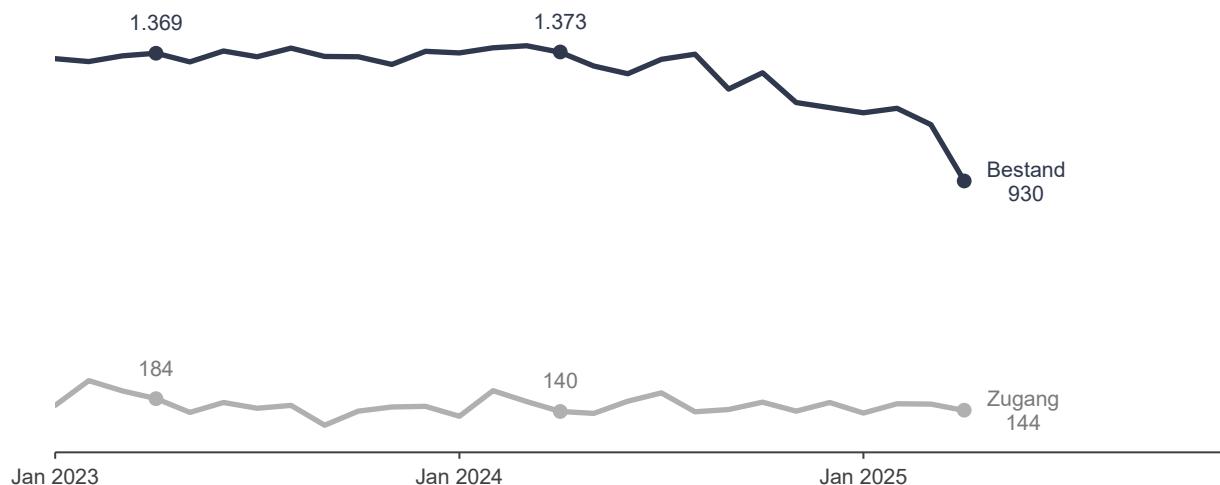
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg

April 2025

Im April waren 930 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 194 oder 17 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 443 Stellen weniger (–32 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 144 neue Arbeitsstellen, das waren 4 oder 3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 612 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 38 oder 6%. Zudem wurden im April 345 Arbeitsstellen abgemeldet, 179 oder 108 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 883 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 207 oder 31%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang	144	-22	-13,3	4	2,9	612	-38	-5,8		
dar. sofort zu besetzen	128	-23	-15,2	-4	-3,0	560	24	4,5		
sozialversicherungspflichtig	142	-22	-13,4	3	2,2	601	-42	-6,5		
dar. sofort zu besetzen	126	-23	-15,4	-5	-3,8	554	24	4,5		
Bestand	930	-194	-17,3	-443	-32,3	1.100	-282	-20,4		
dar. sofort zu besetzen	915	-197	-17,7	-421	-31,5	1.085	-250	-18,7		
sozialversicherungspflichtig	913	-193	-17,5	-452	-33,1	1.084	-284	-20,8		
dar. sofort zu besetzen	898	-196	-17,9	-430	-32,4	1.071	-250	-18,9		
Abgang	345	115	50,0	179	107,8	883	207	30,6		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	343	113	49,1	185	117,1	878	219	33,2		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Kronach
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.614	2.591	2.589	23	0,9	417	19,0	11,7	7,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.541	1.656	1.684	-115	-6,9	158	11,4	14,1	9,3	
57,7% Männer	889	983	1.022	-94	-9,6	141	18,9	20,5	15,9	
42,3% Frauen	652	673	662	-21	-3,1	17	2,7	6,0	0,5	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	159	184	179	-25	-13,6	44	38,3	49,6	23,4	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	32	33	-4	-12,5	4	16,7	23,1	-10,8	
46,5% 50 Jahre und älter	716	776	805	-60	-7,7	44	6,5	7,6	8,9	
37,3% dar. 55 Jahre und älter	575	598	616	-23	-3,8	50	9,5	9,7	10,6	
26,0% Langzeitarbeitslose	401	388	365	13	3,4	82	25,7	28,9	29,9	
14,8% Schwerbehinderte Menschen	228	224	219	4	1,8	17	8,1	9,3	6,3	
21,7% Ausländer	334	343	329	-9	-2,6	11	3,4	8,2	4,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	340	373	378	-33	-8,8	-73	-17,7	1,9	2,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	144	139	156	5	3,6	-30	-17,2	-4,1	7,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	85	73	-20	-23,5	-20	-23,5	26,9	1,4	
seit Jahresbeginn	1.644	1.304	931	x	x	7	0,4	6,5	8,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	454	401	419	53	13,2	-21	-4,4	-12,6	18,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	200	192	148	8	4,2	-5	-2,4	0,5	37,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	45	66	41	91,1	10	13,2	-47,1	10,0	
seit Jahresbeginn	1.562	1.108	707	x	x	-53	-3,3	-2,8	3,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,4	4,5	x	x	x	3,7	3,8	4,1	
dar. Männer	4,4	4,9	5,1	x	x	x	3,7	4,1	4,4	
Frauen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	4,3	5,0	4,9	x	x	x	3,1	3,3	3,9	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,8	2,9	x	x	x	2,0	2,2	3,1	
50 bis unter 65 Jahre	4,6	5,0	5,2	x	x	x	4,3	4,7	4,8	
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,7	5,9	x	x	x	5,1	5,4	5,5	
Ausländer	12,4	12,8	12,3	x	x	x	13,3	13,0	12,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,9	4,9	x	x	x	4,1	4,3	4,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.574	1.680	1.713	-106	-6,3	152	10,7	11,6	8,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.869	1.962	2.033	-93	-4,7	162	9,5	9,4	8,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.877	1.968	2.040	-91	-4,6	157	9,1	8,8	8,0	
Unterbeschäftigtequote	4,9	5,2	5,4	x	x	x	4,5	4,8	5,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	853	945	1.030	-92	-9,7	91	11,9	11,4	11,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.200	1.212	1.216	-12	-1,0	34	2,9	4,3	4,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	304	307	311	-3	-0,9	-20	-6,0	-8,0	-10,0	
Bedarfsgemeinschaften	946	960	973	-14	-1,4	18	2,0	3,0	4,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	105	121	117	-16	-13,2	-74	-41,3	-31,6	-41,8	
Zugang seit Jahresbeginn	414	309	188	x	x	-234	-36,1	-34,1	-35,6	
Bestand	633	637	649	-4	-0,6	-318	-33,4	-28,8	-26,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Kronach
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.594	1.574	1.606	20	1,3	362	29,4	16,6	11,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	912	1.008	1.067	-96	-9,5	116	14,6	15,1	11,6	
58,4% Männer	533	614	673	-81	-13,2	89	20,0	19,5	15,6	
41,6% Frauen	379	394	394	-15	-3,8	27	7,7	8,8	5,3	
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	90	102	109	-12	-11,8	26	40,6	47,8	26,7	
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	7	12	-1	-14,3	-3	-33,3	-30,0	-36,8	
54,3% 50 Jahre und älter	495	551	589	-56	-10,2	33	7,1	7,4	9,9	
47,4% dar. 55 Jahre und älter	432	456	480	-24	-5,3	47	12,2	10,4	10,9	
14,9% Langzeitarbeitslose	136	131	121	5	3,8	23	20,4	22,4	21,0	
16,0% Schwerbehinderte Menschen	146	150	147	-4	-2,7	11	8,1	13,6	6,5	
13,5% Ausländer	123	120	122	3	2,5	22	21,8	10,1	17,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	243	240	266	3	1,3	-22	-8,3	-1,2	6,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	116	137	7	6,0	-26	-17,4	-12,1	10,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	48	50	-6	-12,5	-3	-6,7	2,1	-	
seit Jahresbeginn	1.192	949	709	x	x	59	5,2	9,3	13,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	328	291	277	37	12,7	-15	-4,4	-5,2	30,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	168	158	119	10	6,3	-13	-7,2	2,6	46,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	31	43	24	77,4	7	14,6	-36,7	48,3	
seit Jahresbeginn	1.079	751	460	x	x	24	2,3	5,5	13,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,7	2,8	x	x	x	2,1	2,3	2,5	
dar. Männer	2,7	3,1	3,4	x	x	x	2,2	2,6	2,9	
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,8	3,0	x	x	x	1,7	1,8	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	1,0	x	x	x	0,7	0,8	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,5	3,8	x	x	x	3,0	3,3	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,4	4,6	x	x	x	3,8	4,1	4,3	
Ausländer	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,5	4,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	3,0	3,1	x	x	x	2,3	2,6	2,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	930	1.018	1.082	-88	-8,6	125	15,5	14,5	11,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.038	1.115	1.187	-77	-6,9	127	13,9	13,5	12,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.046	1.121	1.194	-75	-6,7	122	13,2	12,6	11,7	
Unterbeschäftigte	2,8	3,0	3,1	x	x	x	2,4	2,6	2,8	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	853	945	1.030	-92	-9,7	91	11,9	11,4	11,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Kronach
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.020	1.017	983	3	0,3	55	5,7	5,0	1,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	629	648	617	-19	-2,9	42	7,2	12,7	5,5	
56,6% Männer	356	369	349	-13	-3,5	52	17,1	22,2	16,3	
43,4% Frauen	273	279	268	-6	-2,2	-10	-3,5	2,2	-6,0	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	69	82	70	-13	-15,9	18	35,3	51,9	18,6	
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	25	21	-3	-12,0	7	46,7	56,3	16,7	
35,1% 50 Jahre und älter	221	225	216	-4	-1,8	11	5,2	8,2	6,4	
22,7% dar. 55 Jahre und älter	143	142	136	1	0,7	3	2,1	7,6	9,7	
42,1% Langzeitarbeitslose	265	257	244	8	3,1	59	28,6	32,5	34,8	
13,0% Schwerbehinderte Menschen	82	74	72	8	10,8	6	7,9	1,4	5,9	
33,5% Ausländer	211	223	207	-12	-5,4	-11	-5,0	7,2	-1,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	97	133	112	-36	-27,1	-51	-34,5	8,1	-5,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	23	19	-2	-8,7	-4	-16,0	76,9	-9,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	37	23	-14	-37,8	-17	-42,5	85,0	4,5	
seit Jahresbeginn	452	355	222	x	x	-52	-10,3	-0,3	-4,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	126	110	142	16	14,5	-6	-4,5	-27,6	-0,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	32	34	29	-2	-5,9	8	33,3	-8,1	7,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	14	23	17	121,4	3	10,7	-61,1	-25,8	
seit Jahresbeginn	483	357	247	x	x	-77	-13,8	-16,6	-10,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,6	
dar. Männer	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Frauen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,2	1,9	x	x	x	1,4	1,4	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,2	1,8	x	x	x	1,2	1,3	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,2	
Ausländer	7,9	8,3	7,7	x	x	x	9,1	8,5	8,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	644	662	631	-18	-2,7	27	4,4	7,5	2,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	831	847	846	-16	-1,9	35	4,4	4,3	3,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	831	847	846	-16	-1,9	35	4,4	4,3	3,2	
Unterbeschäftigtequote	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.200	1.212	1.216	-12	-1,0	34	2,9	4,3	4,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	304	307	311	-3	-0,9	-20	-6,0	-8,0	-10,0	
Bedarfsgemeinschaften	946	960	973	-14	-1,4	18	2,0	3,0	4,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

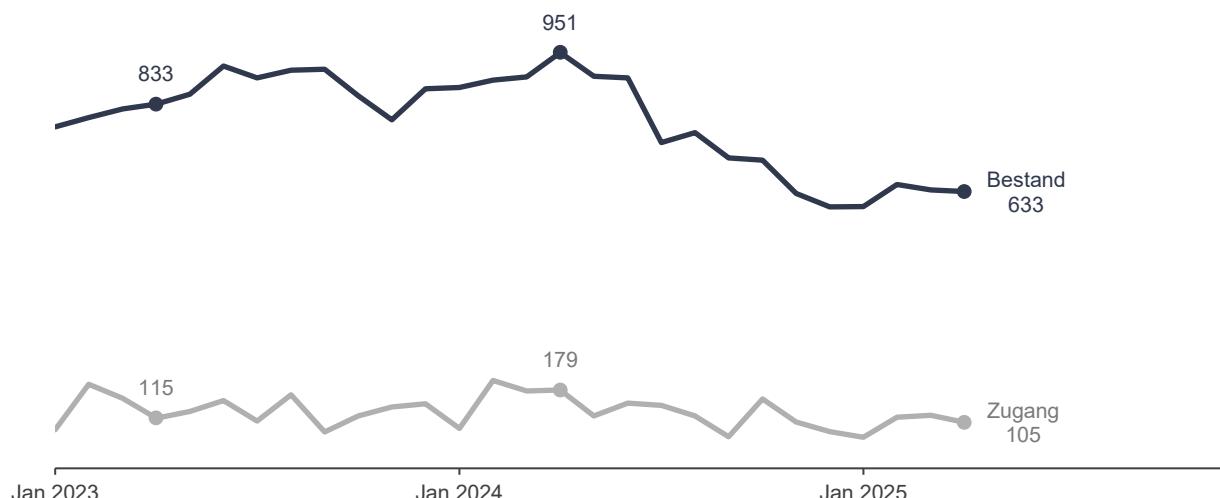
Gemeldete Arbeitsstellen

Kronach

April 2025

Im April waren 633 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 4 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 318 Stellen weniger (-33 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 105 neue Arbeitsstellen, das waren 74 oder 41 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 414 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 234 oder 36%. Zudem wurden im April 108 Arbeitsstellen abgemeldet, 26 oder 19 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 374 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 205 oder 35%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang		105	-16	-13,2	-74	-41,3	414	-234	-36,1	
dar. sofort zu besetzen		92	-1	-1,1	-78	-45,9	357	-202	-36,1	
sozialversicherungspflichtig		99	-20	-16,8	-72	-42,1	405	-214	-34,6	
dar. sofort zu besetzen		88	-4	-4,3	-75	-46,0	351	-184	-34,4	
Bestand		633	-4	-0,6	-318	-33,4	630	-272	-30,2	
dar. sofort zu besetzen		619	-5	-0,8	-324	-34,4	618	-256	-29,3	
sozialversicherungspflichtig		621	-9	-1,4	-309	-33,2	621	-258	-29,3	
dar. sofort zu besetzen		608	-10	-1,6	-315	-34,1	610	-243	-28,5	
Abgang		108	-16	-12,9	-26	-19,4	374	-205	-35,4	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		107	-16	-13,0	-17	-13,7	365	-194	-34,7	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Lichtenfels
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.877	2.940	2.904	-63	-2,1	227	8,6	7,9	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.685	1.727	1.737	-42	-2,4	6	0,4	0,2	0,2
57,2% Männer	963	1.011	1.030	-48	-4,7	5	0,5	-0,1	0,4
42,8% Frauen	722	716	707	6	0,8	1	0,1	0,6	-0,1
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	159	167	164	-8	-4,8	-16	-9,1	-11,6	-5,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	38	42	-1	-2,6	1	2,8	-15,6	-
44,5% 50 Jahre und älter	749	742	738	7	0,9	51	7,3	6,8	0,5
35,3% dar. 55 Jahre und älter	595	585	577	10	1,7	38	6,8	4,3	-1,2
26,4% Langzeitarbeitslose	445	432	441	13	3,0	51	12,9	12,2	11,1
12,8% Schwerbehinderte Menschen	215	209	200	6	2,9	17	8,6	8,3	-1,0
24,5% Ausländer	413	444	437	-31	-7,0	-74	-15,2	-8,6	-4,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	458	519	443	-61	-11,8	-11	-2,3	12,3	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	178	200	153	-22	-11,0	15	9,2	9,9	1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	145	96	-26	-17,9	-17	-12,5	23,9	-12,7
seit Jahresbeginn	1.945	1.487	968	x	x	93	5,0	7,5	5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	490	527	523	-37	-7,0	-24	-4,7	14,1	26,6
dar. in Erwerbstätigkeit	179	194	146	-15	-7,7	-5	-2,7	11,5	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	135	111	-28	-20,7	-35	-24,6	31,1	15,6
seit Jahresbeginn	1.890	1.400	873	x	x	190	11,2	18,0	20,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,5
dar. Männer	4,7	4,9	5,0	x	x	x	4,7	4,9	5,0
Frauen	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,3	4,2	x	x	x	4,3	4,7	4,3
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,1	3,4	x	x	x	2,7	3,4	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,8	5,7	x	x	x	5,6	5,7	5,9
Ausländer	11,9	12,8	12,6	x	x	x	15,2	15,2	14,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,8	4,9	4,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.751	1.792	1.806	-41	-2,3	-18	-1,0	-0,4	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.097	2.153	2.184	-56	-2,6	18	0,9	0,8	0,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.117	2.173	2.204	-56	-2,6	14	0,7	0,7	0,6
Unterbeschäftigtequote	5,4	5,5	5,6	x	x	x	5,3	5,5	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	901	933	949	-32	-3,4	85	10,4	5,2	2,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.406	1.445	1.471	-40	-2,7	-95	-6,4	-3,2	-4,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	486	483	493	3	0,6	6	1,3	-0,6	-3,0
Bedarfsgemeinschaften	1.134	1.170	1.194	-36	-3,0	-54	-4,5	-0,5	-0,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	128	148	151	-20	-13,5	-59	-31,6	-28,2	-22,6
Zugang seit Jahresbeginn	539	411	263	x	x	-162	-23,1	-20,0	-14,6
Bestand	876	903	880	-27	-3,0	-143	-14,0	-10,1	-10,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Lichtenfels
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.718	1.779	1.713	-61	-3,4	312	22,2	18,5	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	980	999	995	-19	-1,9	113	13,0	5,4	2,2
57,9% Männer	567	608	612	-41	-6,7	66	13,2	7,4	1,8
42,1% Frauen	413	391	383	22	5,6	47	12,8	2,4	2,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	83	95	92	-12	-12,6	6	7,8	-	-
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	20	24	-3	-15,0	2	13,3	-9,1	33,3
53,3% 50 Jahre und älter	522	511	514	11	2,2	51	10,8	6,2	0,2
45,5% dar. 55 Jahre und älter	446	437	438	9	2,1	42	10,4	4,8	0,2
13,6% Langzeitarbeitslose	133	127	134	6	4,7	15	12,7	15,5	6,3
14,7% Schwerbehinderte Menschen	144	137	134	7	5,1	17	13,4	10,5	2,3
15,8% Ausländer	155	154	138	1	0,6	17	12,3	-3,8	-12,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	289	331	259	-42	-12,7	21	7,8	20,8	9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	154	182	135	-28	-15,4	15	10,8	10,3	7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	64	58	2	3,1	4	6,5	25,5	3,6
seit Jahresbeginn	1.238	949	618	x	x	126	11,3	12,4	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	314	274	-27	-8,6	-50	-14,8	10,6	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	139	148	103	-9	-6,1	-22	-13,7	5,7	-14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	68	54	-15	-22,1	-30	-36,1	41,7	3,8
seit Jahresbeginn	1.084	797	483	x	x	30	2,8	11,2	11,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,5
dar. Männer	2,8	3,0	3,0	x	x	x	2,4	2,7	2,9
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,4	2,4	x	x	x	1,9	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,9	x	x	x	1,1	1,7	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,1	3,2	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,1	4,2	4,4
Ausländer	4,5	4,4	4,0	x	x	x	4,3	5,0	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,7	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	996	1.021	1.019	-25	-2,4	103	11,5	5,0	2,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.130	1.174	1.174	-44	-3,7	105	10,2	8,2	5,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.150	1.194	1.194	-44	-3,7	101	9,6	7,9	5,6
Unterbeschäftigte	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	901	933	949	-32	-3,4	85	10,4	5,2	2,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Lichtenfels
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.159	1.161	1.191	-2	-0,2	-85	-6,8	-5,1	-3,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	705	728	742	-23	-3,2	-107	-13,2	-6,2	-2,4	
56,2% Männer	396	403	418	-7	-1,7	-61	-13,3	-9,6	-1,6	
43,8% Frauen	309	325	324	-16	-4,9	-46	-13,0	-1,5	-3,3	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	76	72	72	4	5,6	-22	-22,4	-23,4	-11,1	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	18	18	2	11,1	-1	-4,8	-21,7	-25,0	
32,2% 50 Jahre und älter	227	231	224	-4	-1,7	-	-	7,9	1,4	
21,1% dar. 55 Jahre und älter	149	148	139	1	0,7	-4	-2,6	2,8	-5,4	
44,3% Langzeitarbeitslose	312	305	307	7	2,3	36	13,0	10,9	13,3	
10,1% Schwerbehinderte Menschen	71	72	66	-1	-1,4	-	-	4,3	-7,0	
36,6% Ausländer	258	290	299	-32	-11,0	-91	-26,1	-11,0	0,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	169	188	184	-19	-10,1	-32	-15,9	-	1,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	18	18	6	33,3	-	-	5,9	-28,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	81	38	-28	-34,6	-21	-28,4	22,7	-29,6	
seit Jahresbeginn	707	538	350	x	x	-33	-4,5	-0,2	-0,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	203	213	249	-10	-4,7	26	14,7	19,7	53,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	40	46	43	-6	-13,0	17	73,9	35,3	59,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	67	57	-13	-19,4	-5	-8,5	21,8	29,5	
seit Jahresbeginn	806	603	390	x	x	160	24,8	28,6	34,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,0	2,0	
dar. Männer	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,1	
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,4	2,3	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,8	1,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,5	
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,4	1,5	
Ausländer	7,5	8,4	8,6	x	x	x	10,9	10,2	9,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	755	771	787	-16	-2,1	-121	-13,8	-6,9	-1,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	967	979	1.010	-12	-1,2	-87	-8,3	-6,8	-4,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	967	979	1.010	-12	-1,2	-87	-8,3	-6,8	-4,6	
Unterbeschäftigtequote	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.406	1.445	1.471	-40	-2,7	-95	-6,4	-3,2	-4,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	486	483	493	3	0,6	6	1,3	-0,6	-3,0	
Bedarfsgemeinschaften	1.134	1.170	1.194	-36	-3,0	-54	-4,5	-0,5	-0,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

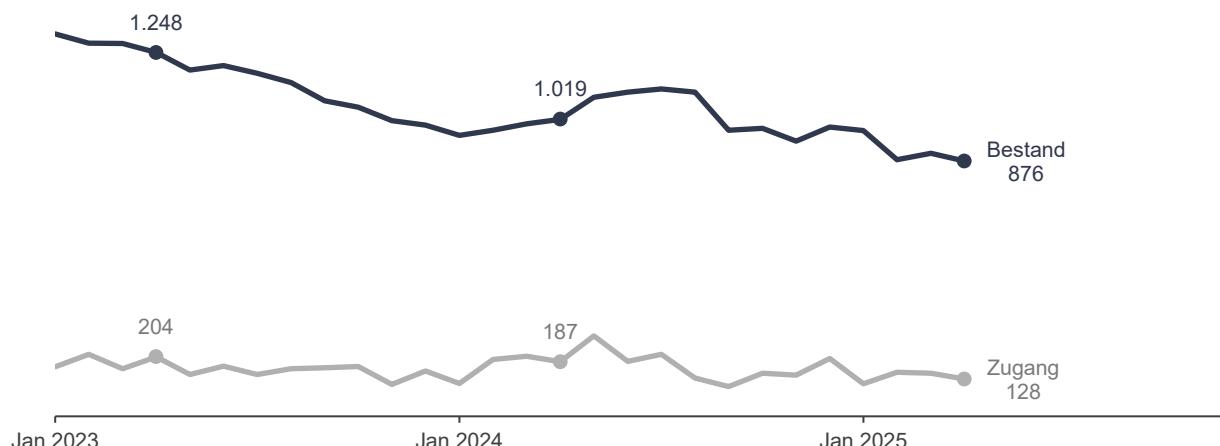
Gemeldete Arbeitsstellen

Lichtenfels

April 2025

Im April waren 876 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 27 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 143 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 128 neue Arbeitsstellen, das waren 59 oder 32 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 539 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 162 oder 23%. Zudem wurden im April 165 Arbeitsstellen abgemeldet, 7 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 665 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 12 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut				
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang	128	-20	-13,5	-59	-31,6	539	-162	-23,1		
dar. sofort zu besetzen	115	-17	-12,9	-59	-33,9	493	-108	-18,0		
sozialversicherungspflichtig	126	-20	-13,7	-60	-32,3	534	-164	-23,5		
dar. sofort zu besetzen	114	-18	-13,6	-59	-34,1	491	-108	-18,0		
Bestand	876	-27	-3,0	-143	-14,0	910	-82	-8,3		
dar. sofort zu besetzen	863	-31	-3,5	-130	-13,1	898	-65	-6,7		
sozialversicherungspflichtig	874	-28	-3,1	-140	-13,8	908	-77	-7,8		
dar. sofort zu besetzen	861	-32	-3,6	-127	-12,9	896	-60	-6,3		
Abgang	165	35	26,9	7	4,4	665	-12	-1,8		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	164	36	28,1	7	4,5	660	-10	-1,5		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg, Stadt
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.741	3.791	3.797	-50	-1,3	138	3,8	4,1	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.200	2.233	2.307	-33	-1,5	285	14,9	14,0	9,4
55,9% Männer	1.229	1.244	1.290	-15	-1,2	184	17,6	15,6	10,1
44,1% Frauen	971	989	1.017	-18	-1,8	101	11,6	12,1	8,5
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	175	179	201	-4	-2,2	-	-	9,8	11,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	31	43	2	6,5	-1	-2,9	-3,1	-
33,4% 50 Jahre und älter	735	729	753	6	0,8	44	6,4	2,7	2,3
25,0% dar. 55 Jahre und älter	551	556	571	-5	-0,9	41	8,0	5,5	4,0
25,7% Langzeitarbeitslose	565	569	558	-4	-0,7	79	16,3	14,7	9,4
9,1% Schwerbehinderte Menschen	200	193	192	7	3,6	7	3,6	1,6	-3,0
33,0% Ausländer	727	750	812	-23	-3,1	120	19,8	17,9	12,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	529	532	559	-3	-0,6	14	2,7	14,4	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	203	199	219	4	2,0	-18	-8,1	11,8	2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	127	183	20	15,7	15	11,4	1,6	23,6
seit Jahresbeginn	2.216	1.687	1.155	x	x	64	3,0	3,1	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	561	614	514	-53	-8,6	1	0,2	-1,1	-9,5
dar. in Erwerbstätigkeit	214	234	165	-20	-8,5	-32	-13,0	9,3	-5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	145	114	-22	-15,2	-	-	-7,1	-11,6
seit Jahresbeginn	2.101	1.540	926	x	x	-59	-2,7	-3,8	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,3	x	x	x	4,4	4,5	4,9
dar. Männer	5,4	5,5	5,7	x	x	x	4,7	4,8	5,2
Frauen	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,2	4,2	4,5
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,7	4,2	x	x	x	3,6	3,3	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,8	3,9	x	x	x	3,2	3,0	4,0
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,7	x	x	x	5,2	5,4	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,5	x	x	x	6,0	6,2	6,4
Ausländer	10,5	10,9	11,7	x	x	x	9,5	10,0	11,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,7	x	x	x	4,8	4,9	5,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.349	2.384	2.460	-35	-1,5	69	3,0	2,7	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.737	2.780	2.844	-43	-1,5	22	0,8	-0,3	-1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.748	2.794	2.857	-46	-1,6	10	0,4	-0,6	-1,7
Unterbeschäftigtequote	6,2	6,3	6,4	x	x	x	6,3	6,4	6,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	889	899	969	-10	-1,1	115	14,9	9,4	7,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.603	2.563	2.536	40	1,6	-12	-0,5	-1,4	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	753	732	732	21	2,9	-43	-5,4	-8,1	-9,0
Bedarfsgemeinschaften	2.031	2.014	2.001	17	0,8	-20	-1,0	-1,2	-2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	252	274	229	-22	-8,0	-	-	-45,4	-48,7
Zugang seit Jahresbeginn	904	652	378	x	x	-532	-37,0	-44,9	-44,6
Bestand	1.094	1.122	1.110	-28	-2,5	-655	-37,4	-41,5	-38,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg, Stadt
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.671	1.703	1.710	-32	-1,9	220	15,2	14,3	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.025	1.052	1.119	-27	-2,6	156	18,0	13,7	12,0
57,6% Männer	590	607	665	-17	-2,8	81	15,9	11,6	9,4
42,4% Frauen	435	445	454	-10	-2,2	75	20,8	16,8	16,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	87	93	123	-6	-6,5	-7	-7,4	3,3	26,8
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	12	21	-2	-16,7	-	-	9,1	61,5
32,2% 50 Jahre und älter	330	334	355	-4	-1,2	7	2,2	-0,6	-0,8
25,8% dar. 55 Jahre und älter	264	269	281	-5	-1,9	10	3,9	-1,1	-2,4
7,6% Langzeitarbeitslose	78	74	75	4	5,4	-	-	-14,0	-14,8
8,8% Schwerbehinderte Menschen	90	87	88	3	3,4	-3	-3,2	2,4	-3,3
26,2% Ausländer	269	274	314	-5	-1,8	46	20,6	8,7	16,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	325	311	331	14	4,5	27	9,1	17,4	7,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	176	167	183	9	5,4	-11	-5,9	7,7	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	65	88	14	21,5	21	36,2	25,0	37,5
seit Jahresbeginn	1.343	1.018	707	x	x	60	4,7	3,4	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	326	369	263	-43	-11,7	-11	-3,3	11,8	-14,3
dar. in Erwerbstätigkeit	164	177	118	-13	-7,3	-32	-16,3	12,0	-11,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	78	68	-8	-10,3	10	16,7	39,3	4,6
seit Jahresbeginn	1.190	864	495	x	x	-22	-1,8	-1,3	-9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,0	2,1	2,3
dar. Männer	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,3	2,4	2,7
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,5	x	x	x	1,9	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	1,9	x	x	x	0,9	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,2	3,3
Ausländer	3,9	4,0	4,5	x	x	x	3,5	4,0	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,2	2,3	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.062	1.085	1.149	-23	-2,1	144	15,7	11,9	10,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.178	1.210	1.259	-32	-2,6	155	15,2	11,7	10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.189	1.224	1.272	-35	-2,9	143	13,7	10,8	9,5
Unterbeschäftigte	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	889	899	969	-10	-1,1	115	14,9	9,4	7,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg, Stadt
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.070	2.088	2.087	-18	-0,9	-82	-3,8	-3,0	-5,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.175	1.181	1.188	-6	-0,5	129	12,3	14,3	7,0	
54,4% Männer	639	637	625	2	0,3	103	19,2	19,7	10,8	
45,6% Frauen	536	544	563	-8	-1,5	26	5,1	8,6	3,1	
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	88	86	78	2	2,3	7	8,6	17,8	-7,1	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	19	22	4	21,1	-1	-4,2	-9,5	-26,7	
34,5% 50 Jahre und älter	405	395	398	10	2,5	37	10,1	5,6	5,3	
24,4% dar. 55 Jahre und älter	287	287	290	-	-	31	12,1	12,5	11,1	
41,4% Langzeitarbeitslose	487	495	483	-8	-1,6	79	19,4	20,7	14,5	
9,4% Schwerbehinderte Menschen	110	106	104	4	3,8	10	10,0	1,0	-2,8	
39,0% Ausländer	458	476	498	-18	-3,8	74	19,3	24,0	10,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	204	221	228	-17	-7,7	-13	-6,0	10,5	-3,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	32	36	-5	-15,6	-7	-20,6	39,1	20,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	62	95	6	9,7	-6	-8,1	-15,1	13,1	
seit Jahresbeginn	873	669	448	x	x	4	0,5	2,6	-0,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	235	245	251	-10	-4,1	12	5,4	-15,8	-3,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	50	57	47	-7	-12,3	-	-	1,8	14,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	67	46	-14	-20,9	-10	-15,9	-33,0	-28,1	
seit Jahresbeginn	911	676	431	x	x	-37	-3,9	-6,8	-0,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,6	
dar. Männer	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
Frauen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,7	2,0	x	x	x	2,2	2,0	2,8	
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,1	
Ausländer	6,6	6,9	7,2	x	x	x	6,0	6,0	7,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.287	1.299	1.311	-12	-0,9	-75	-5,5	-3,8	-6,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.559	1.570	1.585	-11	-0,7	-133	-7,9	-7,9	-9,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.559	1.570	1.585	-11	-0,7	-133	-7,9	-7,9	-9,1	
Unterbeschäftigtequote	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,9	3,9	4,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.603	2.563	2.536	40	1,6	-12	-0,5	-1,4	-3,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	753	732	732	21	2,9	-43	-5,4	-8,1	-9,0	
Bedarfsgemeinschaften	2.031	2.014	2.001	17	0,8	-20	-1,0	-1,2	-2,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

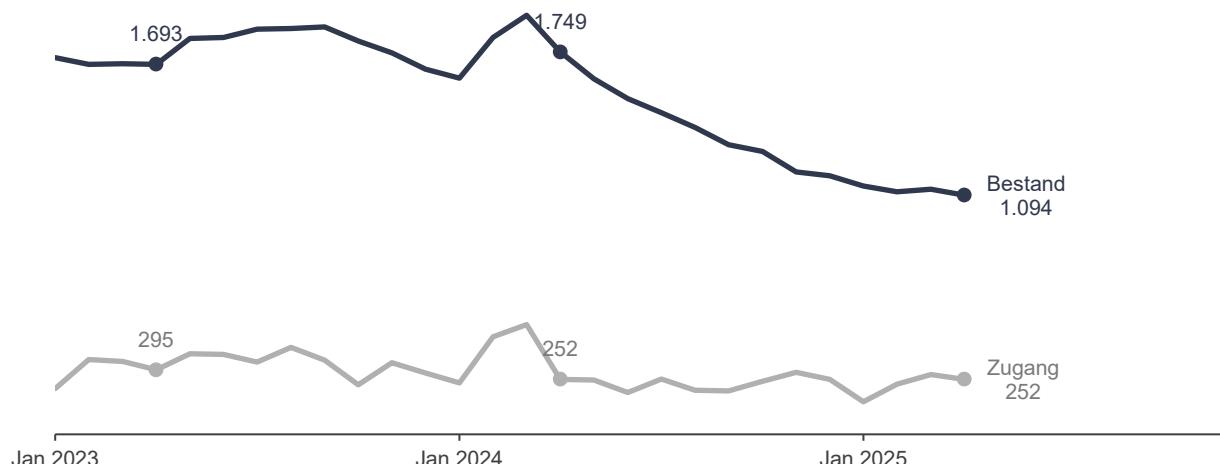
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg, Stadt

April 2025

Im April waren 1.094 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 28 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 655 Stellen weniger (–37 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 252 Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 904 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 532 oder 37%. Zudem wurden im April 268 Arbeitsstellen abgemeldet, 160 oder 37 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 976 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 404 oder 29%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang	252	-22	-8,0	-	-	904	-532	-37,0		
dar. sofort zu besetzen	198	-4	-2,0	9	4,8	679	-364	-34,9		
sozialversicherungspflichtig	249	-25	-9,1	-1	-0,4	898	-531	-37,2		
dar. sofort zu besetzen	195	-7	-3,5	6	3,2	676	-363	-34,9		
Bestand	1.094	-28	-2,5	-655	-37,4	1.116	-663	-37,3		
dar. sofort zu besetzen	1.052	-16	-1,5	-631	-37,5	1.073	-607	-36,1		
sozialversicherungspflichtig	1.089	-29	-2,6	-649	-37,3	1.110	-657	-37,2		
dar. sofort zu besetzen	1.047	-17	-1,6	-625	-37,4	1.068	-602	-36,0		
Abgang	268	18	7,2	-160	-37,4	976	-404	-29,3		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	266	21	8,6	-160	-37,6	961	-411	-30,0		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.990	4.132	4.207	-142	-3,4	17	0,4	1,7	1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.397	2.511	2.627	-114	-4,5	98	4,3	4,8	5,3
59,9% Männer	1.436	1.505	1.611	-69	-4,6	76	5,6	4,5	6,3
40,1% Frauen	961	1.006	1.016	-45	-4,5	22	2,3	5,1	3,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	224	230	231	-6	-2,6	21	10,3	4,1	5,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	54	54	-2	-3,7	13	33,3	45,9	38,5
42,6% 50 Jahre und älter	1.022	1.078	1.145	-56	-5,2	-59	-5,5	-6,3	-3,2
34,8% dar. 55 Jahre und älter	834	870	905	-36	-4,1	-44	-5,0	-6,0	-2,7
21,1% Langzeitarbeitslose	506	540	535	-34	-6,3	24	5,0	8,9	9,2
13,4% Schwerbehinderte Menschen	322	331	328	-9	-2,7	-15	-4,5	-4,1	0,3
23,4% Ausländer	561	565	619	-4	-0,7	54	10,7	10,6	23,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	682	727	720	-45	-6,2	27	4,1	8,7	12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	274	256	250	18	7,0	39	16,6	13,3	1,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	170	193	211	-23	-11,9	9	5,6	24,5	44,5
seit Jahresbeginn	2.960	2.278	1.551	x	x	133	4,7	4,9	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	794	835	712	-41	-4,9	37	4,9	10,3	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	312	310	232	2	0,6	-24	-7,1	4,4	26,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	176	173	-40	-22,7	-23	-14,5	8,6	14,6
seit Jahresbeginn	2.918	2.124	1.289	x	x	121	4,3	4,1	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8
dar. Männer	3,0	3,2	3,4	x	x	x	2,9	3,0	3,2
Frauen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,2	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,4	x	x	x	3,2	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,9	4,0	x	x	x	4,0	4,2	4,2
Ausländer	9,4	9,5	10,4	x	x	x	9,3	9,3	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.558	2.671	2.788	-113	-4,2	-32	-1,2	-1,0	0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.050	3.183	3.276	-133	-4,2	-58	-1,9	-1,9	-1,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.074	3.211	3.305	-137	-4,3	-67	-2,1	-2,2	-1,7
Unterbeschäftigtequote	3,4	3,6	3,7	x	x	x	3,5	3,7	3,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.371	1.427	1.522	-56	-3,9	-15	-1,1	-6,2	-5,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.203	2.222	2.228	-19	-0,8	-68	-3,0	-0,9	1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	726	727	729	-1	-0,2	-72	-9,1	-10,4	-10,0
Bedarfsgemeinschaften	1.713	1.721	1.730	-8	-0,4	-49	-2,8	-0,4	2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	196	213	228	-17	-8,0	-11	-5,3	-33,6	-38,9
Zugang seit Jahresbeginn	791	595	382	x	x	-326	-29,2	-34,6	-35,1
Bestand	1.262	1.249	1.289	13	1,0	-411	-24,6	-26,5	-19,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.277	2.368	2.409	-91	-3,8	42	1,9	-0,5	-4,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.426	1.503	1.580	-77	-5,1	-13	-0,9	-2,9	-4,1	
60,4% Männer	862	909	995	-47	-5,2	11	1,3	-3,6	-1,6	
39,6% Frauen	564	594	585	-30	-5,1	-24	-4,1	-1,8	-8,2	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	140	149	152	-9	-6,0	24	20,7	4,9	0,7	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	38	39	-10	-26,3	8	40,0	81,0	62,5	
49,3% 50 Jahre und älter	703	740	796	-37	-5,0	-62	-8,1	-10,8	-6,4	
42,1% dar. 55 Jahre und älter	601	626	654	-25	-4,0	-51	-7,8	-10,3	-6,6	
14,4% Langzeitarbeitslose	206	222	216	-16	-7,2	-33	-13,8	-8,6	-7,7	
15,9% Schwerbehinderte Menschen	227	226	222	1	0,4	-18	-7,3	-12,7	-8,6	
10,4% Ausländer	149	152	180	-3	-2,0	-22	-12,9	-6,7	-2,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	437	474	454	-37	-7,8	34	8,4	17,3	12,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	225	220	21	9,3	38	18,3	17,2	-1,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	125	131	-32	-25,6	-13	-12,3	35,9	63,8	
seit Jahresbeginn	1.972	1.535	1.061	x	x	144	7,9	7,7	3,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	507	536	455	-29	-5,4	27	5,6	10,3	19,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	258	260	201	-2	-0,8	-25	-8,8	2,0	29,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	100	99	-17	-17,0	-	-	11,1	41,4	
seit Jahresbeginn	1.857	1.350	814	x	x	149	8,7	9,9	9,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,9	
dar. Männer	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,8	2,0	2,1	
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,2	1,5	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,2	x	x	x	0,6	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,4	x	x	x	2,3	2,5	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	3,0	3,2	3,2	
Ausländer	2,5	2,5	3,0	x	x	x	3,1	3,0	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.474	1.550	1.631	-76	-4,9	-13	-0,9	-3,2	-4,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.632	1.703	1.768	-71	-4,2	-18	-1,1	-4,8	-6,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.656	1.731	1.797	-75	-4,3	-27	-1,6	-5,1	-6,6	
Unterbeschäftigte	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,2	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.371	1.427	1.522	-56	-3,9	-15	-1,1	-6,2	-5,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.713	1.764	1.798	-51	-2,9	-25	-1,4	4,9	10,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	971	1.008	1.047	-37	-3,7	111	12,9	18,7	23,8	
59,1% Männer	574	596	616	-22	-3,7	65	12,8	19,9	22,0	
40,9% Frauen	397	412	431	-15	-3,6	46	13,1	17,0	26,4	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	84	81	79	3	3,7	-3	-3,4	2,5	14,5	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	16	15	8	50,0	5	26,3	-	-	
32,9% 50 Jahre und älter	319	338	349	-19	-5,6	3	0,9	5,3	4,8	
24,0% dar. 55 Jahre und älter	233	244	251	-11	-4,5	7	3,1	7,0	9,1	
30,9% Langzeitarbeitslose	300	318	319	-18	-5,7	57	23,5	25,7	24,6	
9,8% Schwerbehinderte Menschen	95	105	106	-10	-9,5	3	3,3	22,1	26,2	
42,4% Ausländer	412	413	439	-1	-0,2	76	22,6	18,7	38,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	245	253	266	-8	-3,2	-7	-2,8	-4,5	11,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	31	30	-3	-9,7	1	3,7	-8,8	36,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	68	80	9	13,2	22	40,0	7,9	21,2	
seit Jahresbeginn	988	743	490	x	x	-11	-1,1	-0,5	1,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	287	299	257	-12	-4,0	10	3,6	10,3	-17,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	54	50	31	4	8,0	1	1,9	19,0	6,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	76	74	-23	-30,3	-23	-30,3	5,6	-8,6	
seit Jahresbeginn	1.061	774	475	x	x	-28	-2,6	-4,7	-12,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
dar. Männer	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1	
Frauen	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,8	0,8	0,8	
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,8	x	x	x	0,9	0,8	0,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	0,9	1,0	1,0	
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
Ausländer	6,9	6,9	7,4	x	x	x	6,1	6,4	5,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.084	1.121	1.157	-37	-3,3	-19	-1,7	2,3	6,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.418	1.480	1.508	-62	-4,2	-40	-2,7	1,5	4,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.418	1.480	1.508	-62	-4,2	-40	-2,7	1,5	4,9	
Unterbeschäftigtequote	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.203	2.222	2.228	-19	-0,8	-68	-3,0	-0,9	1,8	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	726	727	729	-1	-0,2	-72	-9,1	-10,4	-10,0	
Bedarfsgemeinschaften	1.713	1.721	1.730	-8	-0,4	-49	-2,8	-0,4	2,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

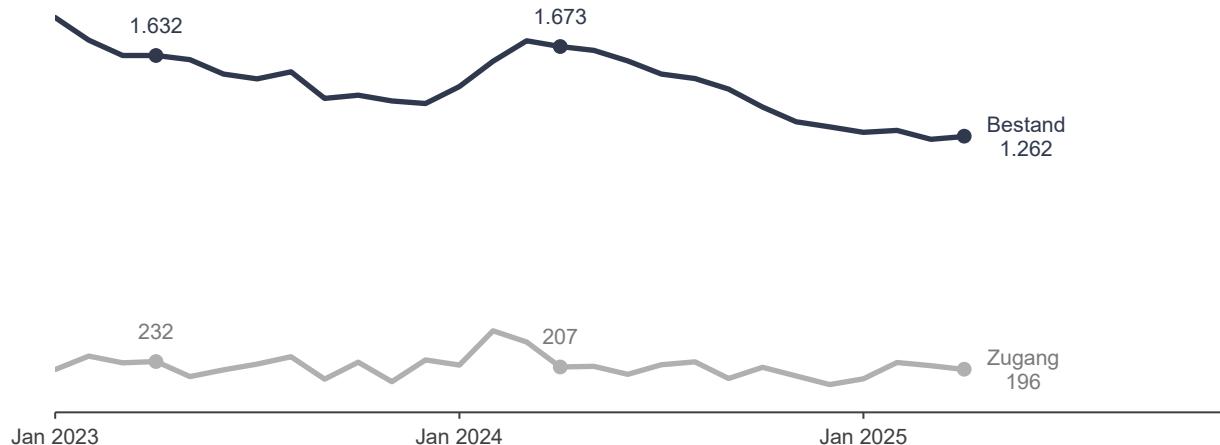
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg

April 2025

Im April waren 1.262 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 13 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 411 Stellen weniger (-25 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 196 neue Arbeitsstellen, das waren 11 oder 5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 791 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 326 oder 29%. Zudem wurden im April 188 Arbeitsstellen abgemeldet, 40 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 836 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 8 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut				
Zugang	196	-17	-8,0	-11	-5,3	791	791	-326	-29,2	
dar. sofort zu besetzen	171	20	13,2	7	4,3	635	635	-287	-31,1	
sozialversicherungspflichtig	194	-17	-8,1	-13	-6,3	781	781	-330	-29,7	
dar. sofort zu besetzen	170	20	13,3	6	3,7	627	627	-292	-31,8	
Bestand	1.262	13	1,0	-411	-24,6	1.270	1.270	-347	-21,5	
dar. sofort zu besetzen	1.254	20	1,6	-396	-24,0	1.256	1.256	-338	-21,2	
sozialversicherungspflichtig	1.253	12	1,0	-412	-24,7	1.263	1.263	-346	-21,5	
dar. sofort zu besetzen	1.245	18	1,5	-397	-24,2	1.249	1.249	-336	-21,2	
Abgang	188	-65	-25,7	-40	-17,5	836	836	-8	-0,9	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	186	-66	-26,2	-40	-17,7	829	829	-10	-1,2	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Forchheim
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.740	3.813	3.927	-73	-1,9	18	0,5	0,7	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.233	2.340	2.428	-107	-4,6	128	6,1	8,0	5,9
58,2% Männer	1.300	1.373	1.443	-73	-5,3	99	8,2	9,9	7,5
41,8% Frauen	933	967	985	-34	-3,5	29	3,2	5,5	3,6
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	161	167	181	-6	-3,6	1	0,6	-2,3	-3,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	31	29	-1	-3,2	-8	-21,1	6,9	-14,7
43,4% 50 Jahre und älter	969	1.025	1.039	-56	-5,5	37	4,0	6,2	1,2
34,1% dar. 55 Jahre und älter	761	818	829	-57	-7,0	13	1,7	5,4	1,2
24,7% Langzeitarbeitslose	552	563	561	-11	-2,0	55	11,1	15,1	18,6
11,3% Schwerbehinderte Menschen	252	257	244	-5	-1,9	19	8,2	15,2	-0,4
31,0% Ausländer	693	738	758	-45	-6,1	58	9,1	13,4	11,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	528	598	575	-70	-11,7	-43	-7,5	12,2	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	225	223	227	2	0,9	9	4,2	8,3	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	119	146	-	-	-18	-13,1	-2,5	12,3
seit Jahresbeginn	2.373	1.845	1.247	x	x	26	1,1	3,9	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	636	679	574	-43	-6,3	7	1,1	3,5	9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	253	273	160	-20	-7,3	-28	-10,0	1,1	1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	146	145	-37	-25,3	-25	-18,7	-5,8	20,8
seit Jahresbeginn	2.305	1.669	990	x	x	83	3,7	4,8	5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,5	3,6	x	x	x	3,1	3,2	3,4
dar. Männer	3,6	3,8	4,0	x	x	x	3,4	3,5	3,8
Frauen	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,6	1,3	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,9	4,0	x	x	x	3,6	3,8	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,6	4,7	x	x	x	4,3	4,5	4,8
Ausländer	11,9	12,6	13,0	x	x	x	11,5	11,8	12,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,8	3,9	x	x	x	3,4	3,5	3,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.369	2.474	2.551	-105	-4,2	37	1,6	3,6	2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.840	2.958	3.034	-118	-4,0	26	0,9	1,7	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.857	2.978	3.054	-121	-4,1	23	0,8	1,7	2,4
Unterbeschäftigtequote	4,2	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.146	1.218	1.340	-72	-5,9	41	3,7	3,4	3,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.497	2.503	2.478	-5	-0,2	10	0,4	-0,5	-1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	934	934	915	0	0,0	-29	-3,0	-3,0	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	1.882	1.887	1.880	-6	-0,3	40	2,2	1,4	1,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	230	227	194	3	1,3	18	8,5	-20,4	-50,1
Zugang seit Jahresbeginn	765	535	308	x	x	-329	-30,1	-39,3	-48,4
Bestand	926	877	825	49	5,6	-254	-21,5	-29,9	-32,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Forchheim
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.906	1.962	2.048	-56	-2,9	74	4,0	2,1	1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.236	1.317	1.417	-81	-6,2	68	5,8	6,6	5,7
61,7% Männer	762	829	898	-67	-8,1	76	11,1	11,1	7,8
38,3% Frauen	474	488	519	-14	-2,9	-8	-1,7	-0,2	2,4
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	107	115	122	-8	-7,0	6	5,9	-2,5	-2,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	16	18	-1	-6,3	-3	-16,7	6,7	5,9
50,6% 50 Jahre und älter	626	669	694	-43	-6,4	17	2,8	5,0	1,9
42,3% dar. 55 Jahre und älter	523	563	581	-40	-7,1	8	1,6	3,9	2,7
16,1% Langzeitarbeitslose	199	205	203	-6	-2,9	21	11,8	19,9	18,0
12,8% Schwerbehinderte Menschen	158	159	147	-1	-0,6	-	-	6,0	-9,8
15,5% Ausländer	191	206	231	-15	-7,3	15	8,5	14,4	18,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	341	355	355	-14	-3,9	-34	-9,1	10,9	6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	187	169	181	18	10,7	-8	-4,1	-6,6	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	68	81	6	8,8	-3	-3,9	-1,4	28,6
seit Jahresbeginn	1.535	1.194	839	x	x	-19	-1,2	1,3	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	404	446	327	-42	-9,4	-29	-6,7	8,5	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	207	224	121	-17	-7,6	-39	-15,9	-5,5	-6,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	65	64	-9	-13,8	-7	-11,1	3,2	10,3
seit Jahresbeginn	1.418	1.014	568	x	x	-19	-1,3	1,0	-4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,8	2,0
dar. Männer	2,1	2,3	2,5	x	x	x	1,9	2,1	2,3
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,8	x	x	x	0,8	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,2	3,3	x	x	x	3,0	3,2	3,4
Ausländer	3,3	3,5	4,0	x	x	x	3,2	3,3	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.257	1.341	1.438	-84	-6,3	54	4,5	5,5	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.371	1.465	1.564	-94	-6,4	52	3,9	4,4	4,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.388	1.485	1.584	-97	-6,5	49	3,7	4,4	4,3
Unterbeschäftigte	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.146	1.218	1.340	-72	-5,9	41	3,7	3,4	3,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Forchheim
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.834	1.851	1.879	-17	-0,9	-56	-3,0	-0,8	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	997	1.023	1.011	-26	-2,5	60	6,4	9,9	6,1
54,0% Männer	538	544	545	-6	-1,1	23	4,5	8,2	7,1
46,0% Frauen	459	479	466	-20	-4,2	37	8,8	11,9	5,0
5,4% 15 bis unter 25 Jahre	54	52	59	2	3,8	-5	-8,5	-1,9	-4,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	15	11	-	-	-5	-25,0	7,1	-35,3
34,4% 50 Jahre und älter	343	356	345	-13	-3,7	20	6,2	8,5	-0,3
23,9% dar. 55 Jahre und älter	238	255	248	-17	-6,7	5	2,1	9,0	-2,0
35,4% Langzeitarbeitslose	353	358	358	-5	-1,4	34	10,7	12,6	18,9
9,4% Schwerbehinderte Menschen	94	98	97	-4	-4,1	19	25,3	34,2	18,3
50,4% Ausländer	502	532	527	-30	-5,6	43	9,4	13,0	8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	187	243	220	-56	-23,0	-9	-4,6	14,1	15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	54	46	-16	-29,6	17	81,0	116,0	64,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	51	65	-6	-11,8	-15	-25,0	-3,8	-3,0
seit Jahresbeginn	838	651	408	x	x	45	5,7	9,0	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	232	233	247	-1	-0,4	36	18,4	-4,9	32,8
dar. in Erwerbstätigkeit	46	49	39	-3	-6,1	11	31,4	48,5	34,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	81	81	-28	-34,6	-18	-25,4	-12,0	30,6
seit Jahresbeginn	887	655	422	x	x	102	13,0	11,2	22,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,7	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,5	x	x	x	0,9	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Ausländer	8,6	9,1	9,0	x	x	x	8,3	8,5	8,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.112	1.133	1.113	-21	-1,9	-17	-1,5	1,3	-1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.469	1.493	1.470	-24	-1,6	-26	-1,7	-0,8	0,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.469	1.493	1.470	-24	-1,6	-26	-1,7	-0,8	0,5
Unterbeschäftigtequote	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.497	2.503	2.478	-5	-0,2	10	0,4	-0,5	-1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	934	934	915	0	0,0	-29	-3,0	-3,0	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	1.882	1.887	1.880	-6	-0,3	40	2,2	1,4	1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

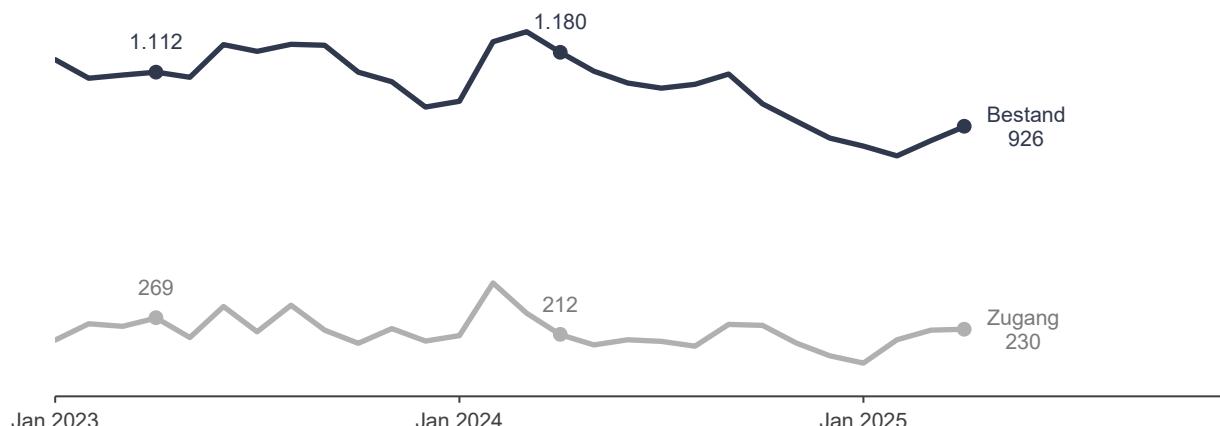
Gemeldete Arbeitsstellen

Forchheim

April 2025

Im April waren 926 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 49 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 254 Stellen weniger (-22 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 230 neue Arbeitsstellen, das waren 18 oder 8 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 765 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 329 oder 30%. Zudem wurden im April 181 Arbeitsstellen abgemeldet, 91 oder 33 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 727 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 183 oder 20%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang	230	3	1,3	18	8,5	765	-329	-30,1		
dar. sofort zu besetzen	173	14	8,8	3	1,8	562	-280	-33,3		
sozialversicherungspflichtig	230	11	5,0	27	13,3	754	-316	-29,5		
dar. sofort zu besetzen	173	18	11,6	8	4,8	557	-275	-33,1		
Bestand	926	49	5,6	-254	-21,5	872	-293	-25,2		
dar. sofort zu besetzen	893	59	7,1	-255	-22,2	841	-272	-24,4		
sozialversicherungspflichtig	915	49	5,7	-252	-21,6	864	-290	-25,1		
dar. sofort zu besetzen	885	58	7,0	-251	-22,1	835	-267	-24,2		
Abgang	181	4	2,3	-91	-33,5	727	-183	-20,1		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	181	5	2,8	-89	-33,0	721	-168	-18,9		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Bestand an Arbeitslosen nach Gemeinden und Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand April 2025)

April 2025

Region	April 2025	April 2024	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
	1	2	3	4	5	6	7
727 AA Bamberg – Coburg	14.002	12.906	1.096	8,5	7.502	6.500	46,4
09461 Bamberg, Stadt	2.200	1.915	285	14,9	1.025	1.175	53,4
09463 Coburg, Stadt	1.705	1.495	210	14,0	660	1.045	61,3
09471 Bamberg	2.397	2.299	98	4,3	1.426	971	40,5
09471111 Altendorf	28	26	2	7,7	16	12	42,9
09471115 Baunach, Stadt	76	64	12	18,8	44	32	42,1
09471117 Bischberg	106	88	18	20,5	68	38	35,8
09471119 Breitengüßbach	72	84	- 12	- 14,3	35	37	51,4
09471120 Burgebrach, Markt	112	97	15	15,5	69	43	38,4
09471122 Burgwindheim, Markt	19	10	9	90,0	11	8	42,1
09471123 Buttenheim, Markt	42	48	- 6	- 12,5	28	14	33,3
09471128 Ebrach, Markt	28	31	- 3	- 9,7	22	6	21,4
09471131 Frensdorf	68	67	1	1,5	39	29	42,6
09471133 Gerach	18	19	- 1	- 5,3	13	5	27,8
09471137 Gundelsheim	63	44	19	43,2	36	27	42,9
09471140 Hallstadt, Stadt	223	189	34	18,0	121	102	45,7
09471142 Heiligenstadt i.OFr., Markt	54	50	4	8,0	32	22	40,7
09471145 Hirschaid, Markt	211	198	13	6,6	128	83	39,3
09471150 Kemmern	42	46	- 4	- 8,7	30	12	28,6
09471151 Königsfeld	13	12	1	8,3	9	4	30,8
09471152 Lauter	10	12	- 2	- 16,7	*	*	*
09471154 Lisberg	36	41	- 5	- 12,2	21	15	41,7
09471155 Litzendorf	88	81	7	8,6	58	30	34,1
09471159 Memmelsdorf	161	162	- 1	- 0,6	80	81	50,3
09471165 Oberhaid	86	96	- 10	- 10,4	43	43	50,0
09471169 Pettstadt	38	30	8	26,7	24	14	36,8
09471172 Pommersfelden	39	22	17	77,3	25	14	35,9
09471173 Priesendorf	31	37	- 6	- 16,2	15	16	51,6
09471174 Rattelsdorf, Markt	79	73	6	8,2	48	31	39,2
09471175 Reckendorf	30	32	- 2	- 6,3	15	15	50,0
09471185 Scheßlitz, Stadt	93	106	- 13	- 12,3	54	39	41,9
09471186 Schönbrunn i.Steigerwald	26	31	- 5	- 16,1	17	9	34,6
09471189 Stadelhofen	12	12	-	-	*	*	*
09471191 Stegaurach	86	94	- 8	- 8,5	53	33	38,4
09471195 Strullendorf	129	136	- 7	- 5,1	78	51	39,5
09471207 Viereth-Trunstadt	65	47	18	38,3	43	22	33,8
09471208 Walsdorf	47	49	- 2	- 4,1	22	25	53,2
09471209 Wattendorf	6	3	3	100,0	6	-	-
09471214 Zapendorf, Markt	78	68	10	14,7	46	32	41,0
09471220 Schlüsselfeld, Stadt	82	94	- 12	- 12,8	60	22	26,8

Region	April 2025	April 2024	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09473 Coburg	2.241	2.030	211	10,4	1.263	978	43,6
09473112 Ahorn	94	79	15	19,0	48	46	48,9
09473120 Dörfles-Esbach	101	113	- 12	- 10,6	45	56	55,4
09473121 Ebersdorf b.Coburg	157	152	5	3,3	103	54	34,4
09473132 Großheirath	52	45	7	15,6	41	11	21,2
09473134 Grub a.Forst	48	56	- 8	- 14,3	34	14	29,2
09473138 Itzgrund	42	40	2	5,0	29	13	31,0
09473141 Lautertal	90	66	24	36,4	55	35	38,9
09473144 Meeder	61	66	- 5	- 7,6	44	17	27,9
09473151 Neustadt b.Coburg, Stadt	501	435	66	15,2	219	282	56,3
09473153 Niederfüllbach	37	26	11	42,3	18	19	51,4
09473158 Bad Rodach, Stadt	205	159	46	28,9	122	83	40,5
09473159 Rödental, Stadt	368	336	32	9,5	181	187	50,8
09473165 Seßlach, Stadt	78	68	10	14,7	59	19	24,4
09473166 Sonnefeld	97	94	3	3,2	72	25	25,8
09473170 Untersiemau	90	81	9	11,1	68	22	24,4
09473174 Weidhausen b.Coburg	95	85	10	11,8	56	39	41,1
09473175 Weitramsdorf	125	129	- 4	- 3,1	69	56	44,8
09474 Forchheim	2.233	2.105	128	6,1	1.236	997	44,6
09474119 Dormitz	21	25	- 4	- 16,0	14	7	33,3
09474121 Ebermannstadt, Stadt	123	100	23	23,0	67	56	45,5
09474122 Effeltrich	23	19	4	21,1	18	5	21,7
09474123 Eggolsheim, Markt	112	110	2	1,8	79	33	29,5
09474124 Egloffstein, Markt	57	50	7	14,0	31	26	45,6
09474126 Forchheim, Stadt	925	934	- 9	- 1,0	404	521	56,3
09474129 Gößweinstein, Markt	137	102	35	34,3	59	78	56,9
09474132 Gräfenberg, Stadt	79	65	14	21,5	53	26	32,9
09474133 Hallerndorf	54	65	- 11	- 16,9	28	26	48,1
09474134 Hausen	48	53	- 5	- 9,4	35	13	27,1
09474135 Heroldsbach	64	59	5	8,5	46	18	28,1
09474137 Hetzles	15	6	9	150,0	*	*	*
09474138 Hiltpoltstein, Markt	17	17	-	-	11	6	35,3
09474140 Igensdorf, Markt	70	59	11	18,6	53	17	24,3
09474143 Kirchhrenbach	33	36	- 3	- 8,3	23	10	30,3
09474144 Kleinsendelbach	15	15	-	-	*	*	*
09474145 Kunreuth	17	18	- 1	- 5,6	13	4	23,5
09474146 Langensendelbach	28	24	4	16,7	19	9	32,1
09474147 Leutenbach	12	22	- 10	- 45,5	9	3	25,0
09474154 Neunkirchen a.Brand, Markt	117	98	19	19,4	89	28	23,9
09474156 Obertrubach	52	42	10	23,8	31	21	40,4
09474158 Pinzberg	19	22	- 3	- 13,6	10	9	47,4
09474160 Poxdorf	24	12	12	100,0	18	6	25,0
09474161 Pretzfeld, Markt	37	36	1	2,8	23	14	37,8
09474168 Unterleinleiter	20	18	2	11,1	10	10	50,0
09474171 Weilersbach	32	28	4	14,3	23	9	28,1
09474173 Weißenohe	17	15	2	13,3	11	6	35,3
09474175 Wiesenthau	16	12	4	33,3	10	6	37,5
09474176 Wiesental, Markt	49	43	6	14,0	24	25	51,0
09476 Kronach	1.541	1.383	158	11,4	912	629	40,8
09476145 Kronach, Stadt	480	417	63	15,1	246	234	48,8
09476146 Küps, Markt	232	208	24	11,5	135	97	41,8
09476152 Ludwigsstadt, Stadt	59	65	- 6	- 9,2	37	22	37,3
09476154 Mitwitz, Markt	60	54	6	11,1	34	26	43,3

Region	April 2025	April 2024	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09476159 Nordhalben, Markt	47	46	1	2,2	23	24	51,1
09476164 Pressig, Markt	84	58	26	44,8	52	32	38,1
09476166 Reichenbach	12	10	2	20,0	9	3	25,0
09476171 Schneckenlohe	29	26	3	11,5	16	13	44,8
09476175 Steinbach a.Wald	51	57	- 6	- 10,5	34	17	33,3
09476177 Steinwiesen, Markt	79	62	17	27,4	52	27	34,2
09476178 Stockheim	88	79	9	11,4	58	30	34,1
09476179 Tettau, Markt	37	42	- 5	- 11,9	20	17	45,9
09476180 Teuschnitz, Stadt	30	33	- 3	- 9,1	24	6	20,0
09476182 Tschirn	11	7	4	57,1	7	4	36,4
09476183 Marktrodach, Markt	62	62	-	-	43	19	30,6
09476184 Wallenfels, Stadt	50	46	4	8,7	37	13	26,0
09476185 Weißenbrunn	68	49	19	38,8	43	25	36,8
09476189 Wilhelmsthal	62	62	-	-	42	20	32,3
09478 Lichtenfels	1.685	1.679	6	0,4	980	705	41,8
09478111 Altenkunstadt	150	138	12	8,7	104	46	30,7
09478116 Burgkunstadt, Stadt	188	204	- 16	- 7,8	110	78	41,5
09478120 Ebensfeld, Markt	83	91	- 8	- 8,8	60	23	27,7
09478127 Hochstadt a.Main	53	50	3	6,0	38	15	28,3
09478139 Lichtenfels, Stadt	591	601	- 10	- 1,7	309	282	47,7
09478143 Marktgraitz, Markt	21	26	- 5	- 19,2	17	4	19,0
09478144 Marktzeuln, Markt	44	35	9	25,7	26	18	40,9
09478145 Michelau i.OFr.	148	150	- 2	- 1,3	90	58	39,2
09478155 Redwitz a.d.Rodach	116	98	18	18,4	58	58	50,0
09478165 Bad Staffelstein, Stadt	180	198	- 18	- 9,1	96	84	46,7
09478176 Weismain, Stadt	111	88	23	26,1	72	39	35,1

Erstellungsdatum: 24.04.2025, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 46923

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.